



Transformation von Betriebsmodellen für Anwendungsentwicklung und
Wartung AWS mit generativer KI

AWS Prescriptive Guidance



AWS Prescriptive Guidance: Transformation von Betriebsmodellen für Anwendungsentwicklung und Wartung AWS mit generativer KI

Copyright © 2026 Amazon Web Services, Inc. and/or its affiliates. All rights reserved.

Die Handelsmarken und die Handelsaufmachung von Amazon dürfen nicht in einer Weise in Verbindung mit nicht von Amazon stammenden Produkten oder Services verwendet werden, durch die Kunden irregeführt werden könnten oder Amazon in schlechtem Licht dargestellt oder diskreditiert werden könnte. Alle anderen Handelsmarken, die nicht Eigentum von Amazon sind, gehören den jeweiligen Besitzern, die möglicherweise zu Amazon gehören oder nicht, mit Amazon verbunden sind oder von Amazon gesponsert werden.

Table of Contents

Einführung	1
Zielgruppe	1
Ziele	2
Vorteile der Integration generativer KI in ADM	2
Betriebsmodelle in ADM verstehen	4
IT-Betriebsmodell	4
ADM-Betriebsmodell	6
Elemente der Geschäftsebene in einem ADM-Betriebsmodell	9
Elemente der Serviceintegrationsebene in einem ADM-Betriebsmodell	10
Elemente der Organisationsstrukturschicht in einem ADM-Betriebsmodell	10
Elemente der Organisationsfähigkeitsebene in einem ADM-Betriebsmodell	12
Integration generativer KI in ADM-Praktiken	14
Geschäftsebene	14
Schicht zur Serviceintegration	17
Organisationsstrukturschicht	19
Organisationsstruktur und Rollen	21
Ebene der organisatorischen Fähigkeiten	34
Integrationsherausforderungen und Strategien zur Eindämmung	37
Aktionsbereiche und Empfehlungen	38
Aufbau eines KI-gestützten ADM-Zielbetriebsmodells	42
Komponente der strategischen Ausrichtung	43
Komponente „Organisationsstruktur“	44
Komponente Talent und Fähigkeiten	44
Komponente Unternehmensführung und Ethik	44
Komponente zur Leistungsmessung	45
Komponente des Partner-Ökosystems	45
Komponente Technologie und Tools	46
Komponente „Prozesse“	46
Implementierung eines AI-powered ADM-Zielbetriebsmodells	47
Roadmap für die Implementierung eines AI-powered ADM TOM	48
Bewährte Methoden für alle Implementierungsphasen	55
Nächste Schritte	56
Ressourcen	58
Anhang A: Framework	60

Anhang B: Checkliste 64

Phase 1: Grundsteinlegung 64

Phase 2: Aufbau von Fähigkeiten 66

Phase 3: Skalierung der Transformation 69

Dokumentverlauf 72

..... lxxiii

Transformation von Betriebsmodellen für Anwendungsentwicklung und Wartung AWS mit generativer KI

Dhana Vadivelan, Amazon Web Services (AWS)

April 2025 ([Geschichte der Dokumente](#))

Organizations stehen heute vor beispiellosen Herausforderungen in Bezug auf Anwendungsentwicklung und Wartung (ADM). Generative KI verändert die Art und Weise, wie Anwendungen erstellt, entworfen, getestet, dokumentiert und bereitgestellt werden, grundlegend und verändert den gesamten Softwareentwicklungszyklus (SDLC).

ADM umfasst den gesamten Anwendungslebenszyklus von der Analyse der Geschäftsanforderungen bis hin zur Entwicklung und Wartung und stellt eine umfassende Methode zur Verwaltung von Anwendungen dar. Das SDLC definiert die strukturierte Methodik und die Phasen für die Softwareentwicklung innerhalb dieses breiteren ADM-Frameworks.

Um Ihr Unternehmen bei der Umstellung auf KI-gestützte ADM-Praktiken zu unterstützen, bietet dieses Strategiedokument:

- Umfassende Analyse der Auswirkungen von KI auf ADM, einschließlich Änderungen am Betriebsmodell und der Rolle
- Strategien zur Verbesserung der organisatorischen Fähigkeiten und zur Bewältigung zentraler Herausforderungen
- Ein Framework für den Aufbau und die Implementierung eines KI-gestützten ADM-Betriebsmodells
- Ein schrittweiser Implementierungsansatz für ein KI-gestütztes ADM-Betriebsmodell, von Quick Wins bis hin zur vollständigen KI-Integration

Zielgruppe

Dieses strategische Dokument wird für die folgenden Zielgruppen empfohlen:

- IT-Führungskräfte wie Chief Technology Officers (CTOs), technische Direktoren, technische Leiter, Architekten und Programmmanager

- Führungskräfte in Unternehmen wie Chief Information Officers (CIOs), Chief Data Officers (CDOs), Vizepräsidenten (VPs) für Produktentwicklung und VPs Geschäftsbetrieb

Ziele

Dieses Strategiedokument kann Ihrem Unternehmen helfen, die folgenden Ziele zu erreichen:

- Untersuchen Sie Ihr aktuelles ADM-Betriebsmodell für den Übergang in die KI-Ära.
- Gehen Sie die einzigartigen Herausforderungen der generativen KI-Integration an.
- Implementieren Sie eine schrittweise Transformationsstrategie, um generative KI in das ADM Ihres Unternehmens zu integrieren.

Vorteile der Integration generativer KI in ADM

Für IT-Führungskräfte kann die Integration generativer KI in das ADM Ihres Unternehmens die folgenden Vorteile bieten, um die Fähigkeiten Ihres Unternehmens zu verbessern:

- Beschleunigen Sie Innovationszyklen durch schnelles Prototyping und reaktionsschnelle Softwareentwicklung.
- Automatisieren Sie Routineaufgaben bei der Architekturdefinition, Codegenerierung und beim Testen.
- Verbessern Sie die Softwarequalität und -zuverlässigkeit, minimieren Sie Fehler und minimieren Sie Risiken.
- Verbessern Sie die betriebliche Skalierbarkeit, indem Sie die zunehmende Komplexität und das zunehmende Entwicklungsvolumen bewältigen.

Für Unternehmensleiter kann die Integration generativer KI Vorteile bieten, die über technische Verbesserungen hinausgehen und einen Mehrwert für das Unternehmen schaffen:

- Stellen Sie kundenorientierte Anwendungen schneller bereit und passen Sie sich schnell an die Marktanforderungen an.
- Verschaffen Sie sich Wettbewerbsvorteile, indem Sie die betriebliche Effizienz mit KI-Technologien steigern.
- Positionieren Sie Ihr Unternehmen als führendes Unternehmen im Bereich KI-gestützter Entwicklung und ziehen Sie Top-Talente an.

- Erzielen Sie Kosteneffizienz durch verbesserte Produktivität und optimierte Ressourcenzuweisung.

Early Adopters in allen Branchen profitieren von den Vorteilen der Nutzung AWS generativer KI-Dienste in ADM:

- Entwicklungsgeschwindigkeit — [BlackBerry](#) verbesserte Agilität und Qualität von SDLC mit Amazon Q Developer.
- Codegenerierung — [BT Group](#) automatisierte 12 Prozent der sich wiederholenden Aufgaben mithilfe von Amazon CodeWhisperer, das Teil von Amazon Q Developer wird.
- Modernisierung — [Novacomp](#) nutzte Amazon Q Developer, um die Zeit für die Modernisierung von Java-Anwendungen von 3 Wochen auf 50 Minuten zu reduzieren.
- Dokumentation — [ADP](#) nutzte Amazon Q Developer, um die Dokumentationszeit für ältere Systeme von Wochen auf weniger als einen Tag zu reduzieren.
- Produktivität — Die [National Australian Bank](#) nutzte Amazon Q Developer, um eine 50-prozentige Akzeptanz von KI-generierten Codevorschlägen zu erreichen.
- Anwendungsmodernisierung — [Deloitte](#) verwendet Amazon Q Developer, um Modernisierungsphasen zu beschleunigen und so die Projektkomplexität und die Abschlusszeiten zu reduzieren. [TCS](#) nutzte Amazon Q Developer, um die Mainframe-Modernisierung zu beschleunigen und älteren COBOL-Code schnell zu analysieren und zu dokumentieren.
- Anwendungsmigration — [Cognizant](#) nutzt Amazon Q Developer, um komplexe Migrationsprozesse zu automatisieren und Transformationsprojekte schneller und einfacher zu gestalten. Das Unternehmen verwendet ebenfalls Amazon Q Developer und [HCLTech](#) setzt KI-Agenten zur Beschleunigung von .NET VMware - und Mainframe-Workloads ein.
- Anwendungseffizienz — [Die KI-basierte SDLC-Lösung von IBM Consulting](#) AWS Marketplace nutzt Amazon Bedrock, um die Effizienz und Qualität während des gesamten Anwendungslebenszyklus zu verbessern.

Betriebsmodelle in ADM verstehen

Bevor wir die transformativen Auswirkungen von KI auf ADM untersuchen, ist es wichtig, die Grundlagen eines Betriebsmodells im Kontext von ADM zu verstehen. Dieser Abschnitt bietet einen Überblick über ein typisches IT-Betriebsmodell. Sehen Sie sich anschließend die wichtigsten Komponenten und Ebenen eines ADM-Betriebsmodells an, das die Voraussetzungen für AI-driven Änderungen schafft.

In diesem Abschnitt:

- [Überblick über ein typisches IT-Betriebsmodell](#)
- [Überblick über ein ADM-Betriebsmodell](#)

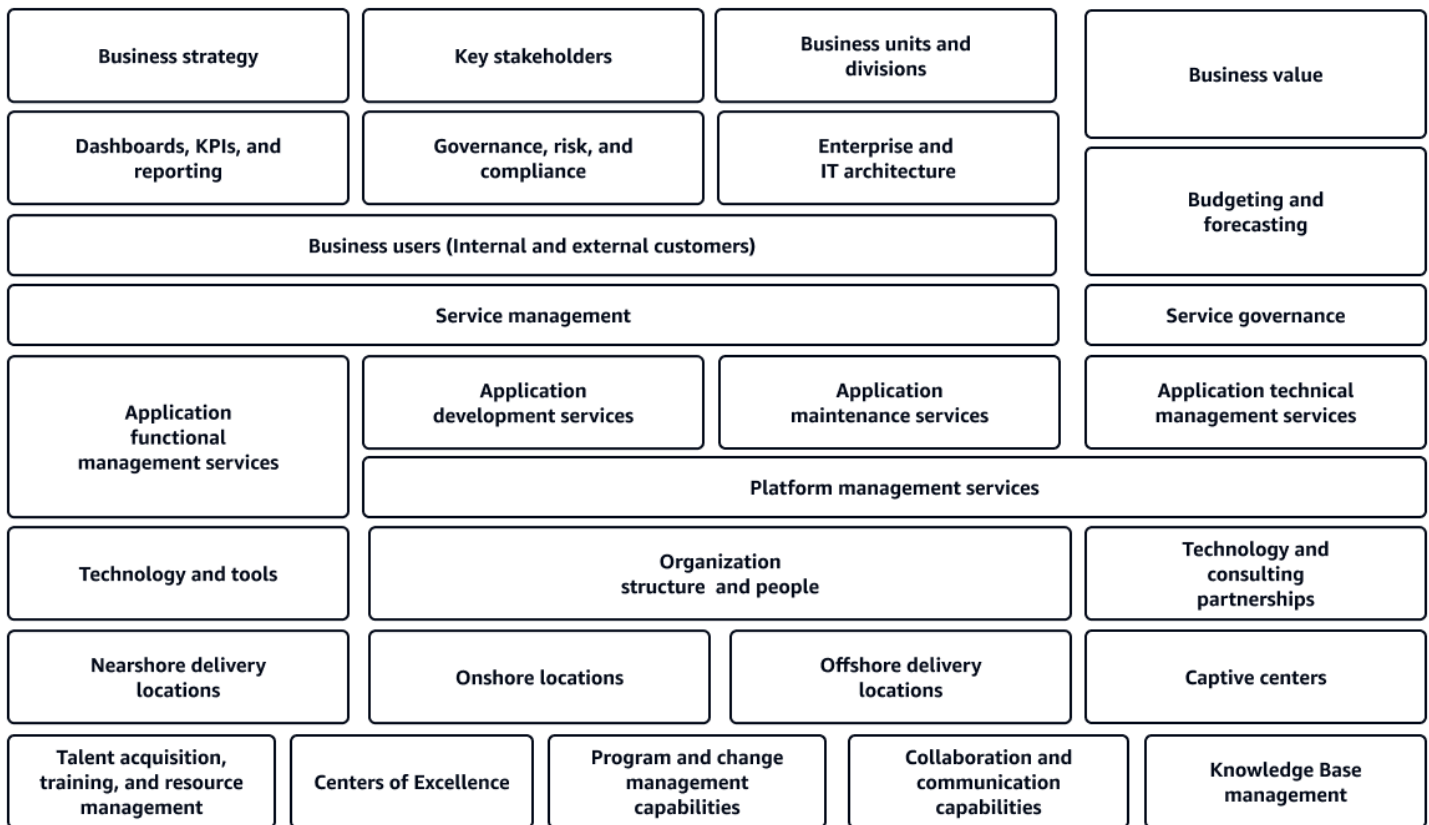
Überblick über ein typisches IT-Betriebsmodell

Ein Betriebsmodell ist der Eckpfeiler einer erfolgreichen IT-Servicebereitstellung in jedem Unternehmen. Es ist der Plan, der definiert, wie ein Unternehmen durch seine Geschäftstätigkeit Wert schafft und liefert. Im Kern verbindet ein Betriebsmodell Menschen, Prozesse und verschiedene Technologien mit der Geschäftsstrategie. (Weitere Informationen zu Betriebsmodellen finden Sie unter [Definition des IT-Betriebsmodells](#) auf der Website von The Open Group.)

Wie in der folgenden Abbildung dargestellt, umfasst ein typisches IT-Betriebsmodell mehrere Schlüsselkomponenten:

- Organisatorische Struktur und Rollen
 - Wichtigste Interessengruppen
 - Geschäftsbereiche und Geschäftsbereiche
 - Geschäftsanwender (interne und externe Kunden)
 - Personen, Rollen
 - Technologie- und Beratungspartnerschaften
- Regierungs- und Entscheidungsrahmen
- Unternehmens- und IT-Architektur
- Kernprozesse und Workflows
 - Geschäftsstrategie

- Wert für das Unternehmen
- Budgetierung und Prognose
- Dienste für das funktionale Management von Anwendungen
- Dienstleistungen für die Anwendungsentwicklung
- Dienste zur Wartung von Anwendungen
- Dienstleistungen zur Verwaltung der Anwendungstechnologie
- Dienste zur Plattformverwaltung
- Technologie und Tools
- Leistungsmetriken
 - Dashboards, wichtige Leistungsindikatoren (KPIs) und Berichterstattung
- Fähigkeiten der Organisation
 - Programm- und Änderungsmanagement
 - Zusammenarbeit und Kommunikation
 - Verwaltung der Wissensdatenbank
- Kultur und Arbeitsweisen
 - Talentakquise, Schulung und Ressourcenmanagement
 - Exzellenzzentrum (COE)
 - Lieferorte in Küstennähe
 - Offshore-Standorte
 - Offshore-Lieferorte
 - Zentren in Eigenregie



Ein gut durchdachtes Betriebsmodell erklärt mehr als nur den täglichen Betrieb. Es ist ein strategischer Vorteil, der einen Wettbewerbsvorteil verschafft. Das Betriebsmodell ermöglicht es Unternehmen, schnell auf Marktveränderungen zu reagieren, effektiv zu innovieren und einen höheren Kundennutzen zu erzielen. Eine der wichtigsten Stärken eines gut konzipierten Betriebsmodells ist die Anpassungsfähigkeit. Das Betriebsmodell Ihres Unternehmens muss flexibel sein, um die gewählten Praktiken zu unterstützen und gleichzeitig Konsistenz und Effizienz zu wahren. Diese Anpassungsfähigkeit gilt unabhängig davon, ob Sie traditionelle Wasserfallmethoden, agile Frameworks oder einen hybriden Ansatz für Ihr ADM verwenden.

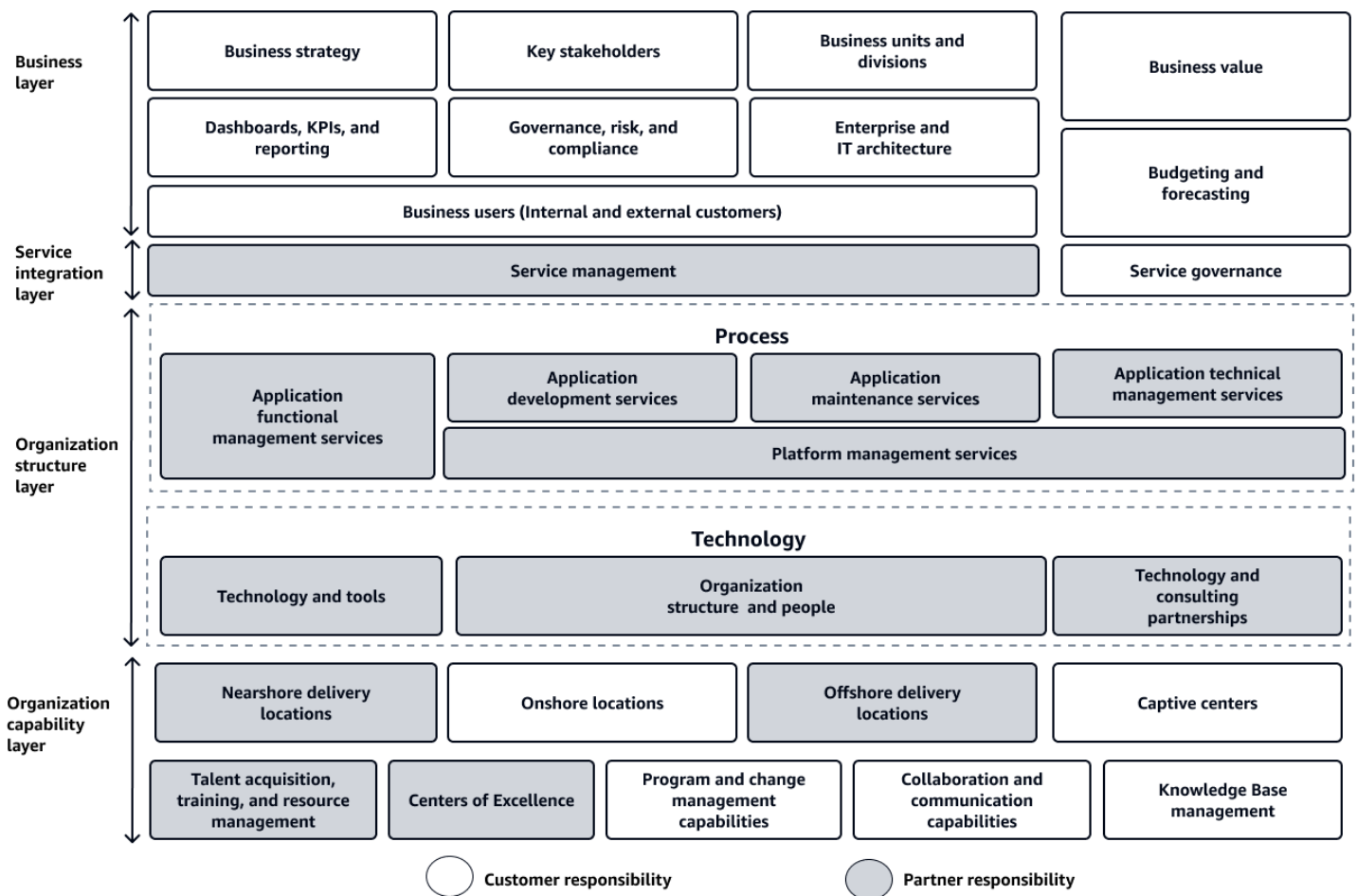
Überblick über ein ADM-Betriebsmodell

Der Übergang von typischen Konzepten für IT-Betriebsmodelle zum spezifischen Kontext von ADM erfordert ein Verständnis dafür, wie diese Prinzipien auf Softwareentwicklungs- und Wartungsprozesse angewendet werden. Das ADM-Betriebsmodell bietet ein umfassendes Framework für die Verwaltung des gesamten Anwendungslebenszyklus von der Planung über die Entwicklung bis hin zur Wartung. Es trägt dazu bei, eine erfolgreiche Abstimmung zwischen Geschäftszielen und IT-Ausführung zu erreichen.

Die Erstellung eines ADM-Betriebsmodells ist in der Regel eine gemeinsame Verantwortung der and/orKundenpartner (Geschäfts- und interne IT) (Application Managed Services (AMS)), die von Beratungs- und Technologiepartnern bereitgestellt werden). Dieser kooperative Ansatz nutzt vielfältiges Fachwissen und ist auf die spezifischen Bedürfnisse und die technologische Landschaft des Unternehmens abgestimmt.

Wie in der folgenden Abbildung dargestellt, besteht ein ADM-Modell aus miteinander verbundenen Schichten, die eine entscheidende Rolle spielen:

- [Geschäftsebene](#) — Diese oberste Ebene richtet die ADM-Aktivitäten auf die strategischen Ziele des Unternehmens aus. Hier definieren Führungskräfte die Geschäftsstrategie, gestalten die Unternehmensarchitektur und richten Governance-Mechanismen ein. Mit zunehmender Verbreitung der generativen KI-Integration wird diese Ebene immer dynamischer. Sie ermöglicht eine schnelle und kontinuierliche Abstimmung zwischen Geschäftszielen und Entwicklungsaktivitäten.
- [Ebene der Serviceintegration](#) — Dieser betriebliche Zusammenhang schließt die Lücke zwischen Geschäftsanforderungen und technischer Implementierung. Wenn Unternehmen generative KI einführen, orchestriert diese Ebene komplexe Interaktionen zwischen menschlichen Teams und KI-Systemen, um nahtlose Dienste bereitzustellen.
- [Ebene der Organisationsstruktur](#) — Diese Ebene konzentriert sich auf Menschen, Prozesse und Technologien und unterliegt während der KI-Integration erheblichen Veränderungen. Die Rollen werden sich weiterentwickeln, Teams werden Prozesse neu erfinden und der Technologie-Stack wird um KI-Tools erweitert. Diese Ebene treibt die praktische Umsetzung der generativen KI-Transformation eines Unternehmens voran.
- [Fähigkeitsebene der Organisation](#) — Diese grundlegende Ebene umfasst die strategische Verteilung von Ressourcen weltweit und den Aufbau grundlegender Fähigkeiten und Fachkenntnisse, die für AI-augmented ADM benötigt werden. Mit fortschreitender KI-Integration spielt diese Ebene eine entscheidende Rolle bei der Entwicklung neuer Kompetenzen, der Einrichtung von Exzellenzzentren (COE) und der Förderung einer Kultur des kontinuierlichen Lernens.



Während sich Unternehmen darauf vorbereiten, generative KI in ihre ADM-Praktiken zu integrieren, können sie jede Ebene dieses Modells nach Bedarf neu gestalten. Organizations können SDLC-Prozesse neu definieren, Rollen neu definieren und Technologie-Stacks neu kalibrieren, um in vollem Umfang von generativer KI zu profitieren.

Die wahre Stärke eines ADM-Betriebsmodells liegt in seiner Fähigkeit, Veränderungen zu transformieren und zu bewältigen. Diese Transformation erfordert eine enge Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten, um eine kohärente und effektive Umsetzung der AI-augmented ADM-Praktiken sicherzustellen.

Weitere Informationen zu den einzelnen Ebenen finden Sie in den folgenden Abschnitten:

- [Elemente der Geschäftsebene in einem ADM-Betriebsmodell](#)
- [Elemente der Serviceintegrationsebene in einem ADM-Betriebsmodell](#)
- [Elemente der Organisationsstrukturschicht in einem ADM-Betriebsmodell](#)
- [Elemente der Organisationsfähigkeitsebene in einem ADM-Betriebsmodell](#)

Elemente der Geschäftsebene in einem ADM-Betriebsmodell

Der Kunde ist verantwortlich für Aktivitäten im Zusammenhang mit den folgenden Elementen:

- Geschäftsstrategie
 - Verbessern Sie das Kundenerlebnis und fördern Sie wichtige Geschäftsergebnisse
 - Modernisieren Sie Ihre Kernsysteme, um einen großen Nutzen für Ihr Unternehmen zu erzielen
 - Verbessern Sie Agilität und Innovationsfähigkeit
- Geschäftsbereich und unterstützende Funktionen (geografische Gebiete und Länder)
 - Geschäftsbereiche
 - Marketing
 - Humanressourcen
 - Beschaffung
 - Recht
 - Informationstechnologie (IT)
- Dashboards, KPIs und Berichterstattung
 - Berichterstattung über die Serviceleistung
 - Überwachung und Berichterstattung über Service Level Agreements (SLA) und Operating Level Agreements (OLA)
 - Berichterstattung über die Geschäftsleistung
- Unternehmensführung, Risiko und Einhaltung von Vorschriften
 - Lenkungsausschuss und vierteljährliche Überprüfung
 - Risikobewertung und Risikomanagement
 - Audits, Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und Berichterstattung
- Unternehmens- und IT-Architektur
 - Business-aligned IT-Strategie
 - Architektur- und Designprinzipien
 - Technologiestandards und -richtlinien
- Budgetierung und Prognose
 - Budgetplanung und -kontrolle
- Finanzielles Leistungsmanagement

- Bedarfsprognose und Planung
- Wert für das Unternehmen
 - Verbessern Sie die Widerstandsfähigkeit
 - Verbessern Sie die Produktivität
 - Verbessern Sie die Flexibilität Ihres Unternehmens
 - Neue Feature-Version

Elemente der Serviceintegrationsebene in einem ADM-Betriebsmodell

Diese Ebene umfasst die folgenden Schlüsselbereiche des Servicemanagements (Verantwortung der Beratungs- und Technologiepartner) und der Service Governance (Verantwortung des Kunden):

- Das Servicemanagement umfasst die Bereitstellung von IT-Services, einschließlich Service Desk, Vorfall- und Problemmanagement, Änderungsmanagement und Service Level Management. AI-powered Automatisierung und intelligente Supportfunktionen verbessern die Servicequalität und Effizienz.
- Service Governance konzentriert sich auf Aufsichts- und Kontrollmechanismen wie Servicevalidierung, Verfügbarkeitsmanagement, Kapazitätsplanung und Konfigurationsmanagement. Durch eine effektive Service Governance werden die Services an den Geschäftszielen ausgerichtet und gleichzeitig die Einhaltung von Compliance- und Leistungsstandards gewährleistet.

Elemente der Organisationsstrukturschicht in einem ADM-Betriebsmodell

Die Organisationsebene konzentriert sich auf Menschen, Prozesse und Technologie.

Die Partner sind für Aktivitäten im Zusammenhang mit Personen verantwortlich. In einigen Fällen verfügen Kunden über ein gemeinsames Engagement-Modell, das zu einer gemeinsamen Verantwortung für Folgendes führt:

- Organisationsstruktur und Rollen der Mitarbeiter
 - Produktmanagement — Projektinhaber und Business Analyst
 - Projektmanagement — Projektmanager, Scrum Master und Agile Coach
 - Architektur und Design — Lösungsarchitekt, technischer Leiter und User Experience (UX) - Designer

- Entwicklung — Softwareentwickler und Designer von Benutzeroberflächen (UI)
- Qualitätssicherung — Testleiter, Tester für Qualitätssicherung (QA) und Leistungsingenieur
- Operations — DevOps Ingenieur und Release-Manager
- Support und Wartung — Support-Techniker und technischer Redakteur
- Fachexperten (KMU) — Sicherheitsexperten (KMU), Integrations-KMU und domänenspezifische KMU

Die Partner sind für Aktivitäten im Zusammenhang mit den folgenden Prozesselementen verantwortlich:

- Dienste für das funktionale Management von Anwendungen
 - Verwaltung von Geschäftsprozessen
 - Informations- und Datenmanagement
 - Funktionales Management
- Dienstleistungen zur Anwendungsentwicklung
 - Projekt- und Anforderungsmanagement
 - Architektur
 - Design und Entwicklung
 - Testen und Qualitätssicherung (QA)
- Dienste zur Anwendungswartung (Betrieb)
 - Verwaltung der Unterstützungsdienste (ITSM)
 - Verwaltung von Serviceanfragen
 - Updates und Patch-Management
 - Verbesserungen des Dienstes
- Dienstleistungen für die technische Verwaltung von Anwendungen
 - Unterstützung für Anwendungsgrundlagen (Stufe 1)
 - Middleware-Verwaltung
 - Datenbankverwaltung
 - Verbesserungen des Dienstes
- Dienste zur Plattformverwaltung
 - **Verwaltete landing zone**

- Verwaltetes Betriebssystem (OS)
- Datenbank
- Beobachtbarkeit
- Sicherheit
- Netzwerk
- Backup
- Integration
- Finanzen in der Cloud
- Sonstige -Services

Die Partner sind für Aktivitäten im Zusammenhang mit der Implementierung und Verwaltung der folgenden Technologieelemente verantwortlich:

- Technologie und Tools
 - Beinhaltet Cloud, Virtualisierung, Container, Betriebssysteme, Datenbanken und andere Verwaltungstools
 - Entwicklertools und integrierte Entwicklungsumgebungen (IDEs)
 - Tools für kontinuierliche Integration und kontinuierliche Entwicklung (CI/CD)
 - Tools zur Fehlerbehebung und zum IT-Servicemanagement (ITSM)
- Technologie- und Beratungspartnerschaften
 - Hyperscaler (AWS und andere)
 - Technologie-ISVs
 - IT/Service Lieferant für Schreibtische
 - Outsourcing der Infrastruktur (Netzwerk-, Rechenzentrums-, Sicherheits- und Arbeitsplatzdienstleistungen)

Elemente der Organisationsfähigkeitsebene in einem ADM-Betriebsmodell

Im Allgemeinen sind Kunden dafür verantwortlich, die wichtigsten Entscheidungen in Bezug auf die folgenden Aktivitäten zu treffen:

- Funktionen für das Programm- und Change-Management

- Portfoliomanagement
- Funktions- und Backlog-Management
- Veränderungsmanagement in der Organisation
- Funktionen für Zusammenarbeit und Kommunikation
 - Tools zur Steigerung der Produktivität
 - Tools für die Zusammenarbeit
 - Tools für die Kommunikation
- Verwaltung der Wissensdatenbank
 - Marktforschung
 - Kundenfeedback und Problemlösungen
 - Geschäfts- und Domänenwissen
- Standorte an Land, z. B. Unternehmenszentrale, Regionalbüro oder abgelegene Standorte
- Firmeneigene Zentren

Ein oder mehrere Beratungspartner sind für die Umsetzung und Verwaltung von Aktivitäten im Zusammenhang mit den folgenden Elementen verantwortlich:

- Lieferorte in Küstennähe
- Offshore-Lieferorte
- Akquisition, Schulung und Zertifizierung von Talenten sowie Ressourcenmanagement
- Exzellenzzentren
 - Innovation
 - Technologiebewertung und Machbarkeitsnachweis (POC)
 - POVs, bewährte Verfahren, Standards und Richtlinien

Integration generativer KI in ADM-Praktiken

Generative KI verändert die ADM-Praktiken auf allen Ebenen des Betriebsmodells. Diese transformative Technologie kann den Fokus eines Unternehmens vom Kostenmanagement auf Wertschöpfung und Innovation verlagern und so agilere und kundenorientiertere Ansätze ermöglichen.

Dieser Abschnitt bietet einen Überblick darüber, wie generative KI jede der folgenden Ebenen des ADM-Betriebsmodells neu gestaltet:

- [Geschäftsebene](#)
- [Ebene der Serviceintegration](#)
- [Ebene der Organisationsstruktur](#)
- [Ebene der Organisationsfähigkeit](#)

Für jede Ebene bietet ein Überblick über ihren aktuellen Status und einen KI-gestützten future Status Einblicke in das transformative Potenzial der generativen KI-Integration. Darüber hinaus können Ihnen die folgenden Abschnitte dabei helfen, sich in der KI-gestützten Entwicklung der ADM-Praktiken zurechtzufinden:

- [Integrationsherausforderungen und Strategien zur Eindämmung](#)
- [Aktionsbereiche und Empfehlungen](#)

Wenn Sie diese Änderungen verstehen, können Sie generative KI effektiv nutzen, um die Softwareentwicklungs- und Wartungskapazitäten Ihres Unternehmens zu verbessern.

Geschäftsebene eines ADM-Betriebsmodells

Die Geschäftsebene bildet die strategische Grundlage des ADM-Betriebsmodells. Generative KI verändert die Geschäftsstrategie, die Rollen der Stakeholder und Schlüsselbereiche wie Unternehmensarchitektur, Berichterstattung, Unternehmensführung und Budgetierung.

Strategie und wichtige Stakeholder

Das ADM-Betriebsmodell umfasst sowohl interne als auch externe Interessengruppen, die sich darauf konzentrieren, die Geschäftsstrategie und -ziele an den organisatorischen Abläufen und Ergebnissen

auszurichten. Traditionell haben diese Beteiligten der Zuverlässigkeit von Anwendungen, der Geschwindigkeit der Veröffentlichung, der betrieblichen Effizienz, der Kostensenkung und der Rationalisierung von Anwendungen Priorität eingeräumt.

Bei der Umstellung von traditionellen Methoden auf KI-gestützte Prozesse ergeben sich die folgenden wichtigen Änderungen in Bezug auf die Rollen und Prioritäten der Beteiligten:

- Strategischer Fokus — Verlagerung vom Kostenmanagement hin zu Wertschöpfung und Innovation.
- Kollaborative Entscheidungsfindung — KI-gestützte Erkenntnisse bilden die Grundlage für funktionsübergreifende Strategien.
- Agile Reaktionsfähigkeit — Schnellere Anpassung an Marktveränderungen und Benutzerbedürfnisse.
- Kundenorientierter Ansatz — Verstärkter Fokus auf Benutzererlebnis und Kundenzufriedenheit.
- Kontinuierliches Lernen — Der Schwerpunkt liegt auf KI-Kenntnissen und kontinuierlicher Weiterentwicklung von Fähigkeiten.

Diese Veränderungen wirken sich auf verschiedene Aspekte der Geschäfts- und Serviceintegrationsebene aus und betreffen die folgenden Schlüsselbereiche:

- Unternehmens- und IT-Architektur
- Dashboards und Berichte
- Unternehmensführung, Risiko und Einhaltung von Vorschriften
- Budgetierung und Prognose

Unternehmens- und IT-Architektur

Die folgende Tabelle enthält den aktuellen Stand und einen entsprechenden future Status mit generativer KI für wichtige Probleme im Zusammenhang mit Unternehmens- und IT-Architektur.

Aktueller Stand

Manuelle Erstellung und Aktualisierung der Architekturdokumentation

Zukünftiger Stand mit generativer KI

Automatisierte Architekturdokumentation und -prüfungen

Statische Analyse der Auswirkungen architektonischer Änderungen	Analyse der Auswirkungen architektonischer Änderungen in Echtzeit
Roadmaps mit seltenen Updates wurden behoben	Adaptive Roadmaps, die auf Marktveränderungen reagieren
Vermittlung architektonischer Konzepte mit hohem Fachjargon	KI-gestützte Benutzeroberflächen in natürlicher Sprache für Architekturkonzepte

Dashboards und Berichte

Die folgende Tabelle enthält den aktuellen Stand und einen entsprechenden future Status mit generativer KI für wichtige Probleme im Zusammenhang mit Dashboards und Berichten.

Aktueller Stand	Zukünftiger Stand mit generativer KI
Statische Dashboards mit generischen Erkenntnissen	Adaptive Dashboards in Echtzeit mit benutzerspezifischen Erkenntnissen
Reaktives Problemmanagement	Prädiktive Analysen zur proaktiven Behebung von Problemen
Technische Abfragesprachen für den Datenzugriff	Abfragen in natürlicher Sprache für technisch nicht versierte Akteure
Manuelle Berichtserstellung und Verfolgung von Leistungskennzahlen (KPI)	Automatisierte Berichtserstellung und intelligente KPI-Vorschläge

Unternehmensführung, Risiko und Einhaltung von Vorschriften

Die folgende Tabelle enthält den aktuellen Stand und einen entsprechenden future Status mit generativer KI für wichtige Themen im Zusammenhang mit Unternehmensführung, Risiko und Compliance.

Aktueller Stand	Zukünftiger Stand mit generativer KI
-----------------	--------------------------------------

Manuelle Überprüfung von Richtlinien und Compliance-Audits

Automatisierte Überprüfung von Richtlinien und Überwachung der Einhaltung der Vorschriften

Regelmäßige Risikobewertungen auf der Grundlage historischer Daten

Intelligente Risikobewertung mit Frühwarnungen und Strategien zur Risikominderung

Statische Compliance-Dokumentation

Dynamische Generierung und Aktualisierung der Compliance-Dokumentation

Budgetierung und Prognose

Die folgende Tabelle enthält den aktuellen Stand und einen entsprechenden future Status mit generativer KI für wichtige Themen im Zusammenhang mit Budgetierung und Prognose.

Aktueller Stand

Zukünftiger Stand mit generativer KI

Historische datenbasierte manuelle Kostenmodellierung

Prädiktive Kostenmodellierung auf der Grundlage historischer Daten

Regelmäßige Anpassungen der Ressourcenzuweisung

Dynamische Ressourcenzuweisung in Echtzeit

Eingeschränkte Szenarioplanung aus Zeitgründen

Automatisierte Szenarioplanung für Budgetauswertungen

Subjektive Projektpriorisierung

Intelligente Projektpriorisierung im Einklang mit den Geschäftszielen

Serviceintegrationsebene eines ADM-Betriebsmodells

Die Serviceintegrationsebene fungiert als wichtige Brücke zwischen Geschäftsanforderungen und technischer Ausführung und orchestriert Interaktionen zwischen IT-Services. Die Integration von KI in diese Ebene bringt Veränderungen im Servicemanagement und in der Service-Governance mit sich.

Servicemanagement

Die folgende Tabelle enthält den aktuellen Stand und einen entsprechenden future Status mit generativer KI für wichtige Probleme im Zusammenhang mit dem Servicemanagement.

Aktueller Stand

Selbsthilfe mithilfe interner Wissensdatenbanksuche und manuell erstellter Standardarbeitsanweisungen () SOPs

Self-Service-Tools für Standard-Serviceanfragen wie Zugriff auf Daten und Softwareinstallation

Menschliche Agenten, die auf Benutzeranfragen antworten

Eingeschränkte Sprach- und Kommunikationskanaloptionen

Reaktives Problemmanagement

Zukünftiger Stand mit generativer KI

KI-gestützte Self-Service-Agenten, die SOPs mithilfe eines Unternehmens-Repositorys Dynamiken generieren

Automatisierte Serviceanfragen mithilfe KI-gestützter Agenten-Workflows

KI-gestützte Chatbots für sofortige, kontextsensitive Antworten

Mehrsprachiger Mehrkanal-Support für Chat, Sprach-, SMS- und virtuelle Assistenten

KI-gestützter Service Desk, der häufig auftretende Probleme vorhersagt und Benutzern proaktiv Lösungen vorschlägt, bevor sie auf Probleme stoßen

Verwaltung von Diensten

Die folgende Tabelle enthält den aktuellen Stand und einen entsprechenden future Status mit generativer KI für Schlüsselfragen im Zusammenhang mit Service Governance.

Aktueller Stand

Reaktiver Ansatz für das Management von Service Level Agreements (SLA)

Manuelles Verfügbarkeitsmanagement

Statisches Kapazitäts- und Leistungsmanagement

Zukünftiger Stand mit generativer KI

Prädiktives Service Level Management zur Prognose potenzieller SLA-Verstöße

KI-gestütztes Verfügbarkeitsmanagement für kontinuierliche Servicebereitstellung

Intelligentes Kapazitäts- und Leistungsmanagement für eine optimierte Ressourcenzuweisung

Manuelle Servicevalidierung und Prüfung

Automatisierte Servicevalidierung und Prüfung

Regelmäßige Aktualisierungen der Configura-
tion Management Database (CMDB)

KI-gestütztes Konfigurationsmanagement für
CMDB-Updates in Echtzeit

Die bisherigen Beispiele für den future Zustand mit generativer KI für die [Geschäftsebene](#) und die Serviceintegrationsebene sind erst der Anfang. Im Zuge der Weiterentwicklung der KI-Technologien ist damit zu rechnen, dass weitere innovative Lösungen auf den Markt kommen werden. Diese Fortschritte können dazu beitragen, das proaktive, effiziente und automatisierte IT-Servicemanagement und -Governance zu verbessern.

Verwenden Sie diese Beispiele als Ausgangspunkt für den Ansatz Ihres Unternehmens zur generativen KI-Transformation. Betrachten Sie diese Beispiele zusammen mit den Änderungen Ihres ADM-Betriebsmodells. Evaluieren Sie kontinuierlich neue KI-Anwendungen, die den Bedürfnissen und Zielen Ihres Unternehmens entsprechen. Dieser zukunftsorientierte Ansatz kann Ihnen helfen, an der Spitze der Innovation im Bereich IT-Servicemanagement (ITSM) zu bleiben.

Organisationsstrukturschicht eines ADM-Betriebsmodells

Die Organisationsstrukturebene umfasst Personen, Prozesse und Technologie. Auf dieser Ebene treten die sichtbarsten und tiefgreifendsten Veränderungen auf, wenn Unternehmen generative KI in das ADM-Betriebsmodell einführen. Rollen entwickeln sich weiter, Unternehmen erfinden Prozesse neu und die Technologie-Stacks werden um generative KI-Tools erweitert.

Dieser Abschnitt bietet Einblicke in die praktische Implementierung generativer KI bei der ADM-Transformation Ihres Unternehmens und behandelt Änderungen der Organisationsstruktur, der einzelnen Rollen und der Kernprozesse. Indem Sie diese strategischen Veränderungen annehmen, können Sie Ihr Unternehmen so positionieren, dass generative KI effektiv in das ADM-Betriebsmodell integriert werden kann. Diese Transformation kann die Entwicklungsgeschwindigkeit, die Softwarequalität und die Innovationskapazität verbessern und so möglicherweise Ihren Wettbewerbsvorteil verbessern. Die tatsächlichen Auswirkungen hängen vom spezifischen Kontext und der Implementierung Ihres Unternehmens ab.

Plattformmanagement-Services, Technologien und Tools sowie Partnerschaften

Plattformverwaltungsdienste bieten ein Kernpaket an gemeinsamen Funktionen und standardisierten Diensten für Anwendungsteams, darunter:

- Kodifizierte Referenzarchitekturen und Entwurfsmuster
- Self-Service-Mechanismen für die Bereitstellung zugelassener Architekturen und Konfigurationen
- Standardisierte Tools für Entwicklung, Beobachtbarkeit und Betrieb
- Support bei der Einrichtung von Umgebungen, Pipelines für kontinuierliche Integration und kontinuierliche Bereitstellung (CI/CD) sowie von Verwaltungsprozessen
- Zentralisierte Verwaltung und Sicherheitsstandards

In der Regel verwalten die Teams für Plattfromtentwicklung und Cloud-Betrieb diese Dienste und arbeiten gemeinsam daran, Anwendungsteams zu unterstützen und kontinuierliche Verbesserungen voranzutreiben.

Generative KI transformiert Plattformverwaltungsdienste auf folgende Weise:

- Ein KI-Assistent für Architekturempfehlungen schlägt auf der Grundlage von Projektanforderungen, empfohlenen Entwurfsmustern und Organisationsstandards optimale Referenzarchitekturen vor.
- Intelligentes Self-Service-Provisioning nutzt KI, um den Einsatz von Ressourcen und Diensten für komplexe Workflows zu automatisieren und zu optimieren.
- KI-gestützte Observability bietet tiefere Einblicke und automatisiert die Erkennung von Anomalien auf der gesamten Plattform.
- AIOps Agenten bearbeiten mehrere automatisierte Workflows zur Problembehebung unter Verwendung anerkannter Standardarbeitsanweisungen (). SOPs
- Durch die automatische Konformitätsprüfung werden Governance- und Sicherheitsstandards mithilfe von KI kontinuierlich verifiziert und durchgesetzt.

Diese KI-gestützten Verbesserungen ermöglichen es Infrastrukturteams, sich auf die Lösung komplexer, zeitaufwändiger Probleme zu konzentrieren und die Zuverlässigkeit einer Anwendung zu verbessern, wodurch die Effizienz und Effektivität des Plattformmanagements verbessert wird.

Integrieren Sie generative KI-Funktionen in die bestehenden Plattformangebote Ihrer Managed Services-Partner. Mit dieser Strategie können Sie die folgenden Vorteile erzielen:

- Nutzen Sie fortschrittliche KI-Technologien und nutzen Sie das Fachwissen und die bewährten Prozesse Ihrer Partner.
- Verbessern Sie Ihr Plattform-Engineering und Ihren Cloud-Betrieb mit integrierten KI-Funktionen.

- Nutzen Sie die Vorteile Ihrer etablierten Managed-Services-Partnerbeziehungen und verbessern Sie gleichzeitig Ihre KI-Fähigkeiten.

Organisationsstruktur und Rollen

Die generative KI-Integration erfordert eine Neugestaltung der ADM-Organisationsstruktur. Die Anpassung der Verantwortlichkeiten der wichtigsten Rollen innerhalb Ihrer Organisationsstruktur ist von entscheidender Bedeutung. Diese KI-gestützten Veränderungen können Ihren Teams helfen, effizienter zu arbeiten und einen höheren Mehrwert zu erzielen.

Die Organisationsstruktur hängt von mehreren Faktoren ab:

- Umfang des Engagements — Beispiele hierfür sind der Umfang und die Komplexität von Anwendungen wie Handelssystemen, Arzneimittelforschung und Enterprise Resource Planning (ERP).
- Spezifische Kundenbedürfnisse — Beispiele hierfür sind die Einhaltung des Payment Card Industry Data Security Standard (PCI DSS) für Zahlungssysteme und die Einhaltung von Good Practice (GxP) für die Pharmaindustrie.
- Verwendete Methodik — Zu den Beispielen gehören agile Methoden und Wasserfallmethoden.

Einige Rollen lassen sich je nach Projektanforderungen kombinieren oder erweitern. Projekte, bei denen es um fortschrittliche Technologien oder strenge Compliance-Anforderungen geht, umfassen häufig spezielle Rollen wie Datenwissenschaftler, Spezialisten für maschinelles Lernen (ML), Entwickler von Advanced Business Application Programming (ABAP) und Compliance-Beauftragte.

In den folgenden Abschnitten werden gängige Rollen in ADM behandelt, die sich im Zuge der generativen KI-Integration weiterentwickeln. Diese Rollen werden erweitert und angepasst, um KI-Funktionen nutzen zu können, wodurch ihr Wert und ihre Wirkung innerhalb des Unternehmens gesteigert werden können. Diese Entwicklung bietet Chancen für die Entwicklung von Fähigkeiten und die Karriereentwicklung in vielen Rollen. Die folgenden Aspekte geben Aufschluss darüber, wie sich die einzelnen Rollen im Zuge der Integration mit generativer KI weiterentwickeln:

- Aktueller Fokus — Die Hauptaufgaben, die die Person in der Rolle derzeit ausführt
- KI-gestützter Wandel — Die Art und Weise, wie generative KI in die Rolle integriert werden kann
- Hauptvorteile — Die Vorteile, die sich aus der Integration generativer KI in die Rolle ergeben

- Wichtigste Überlegungen — Die Überlegungen, wenn ein KI-gestützter Rollenwechsel in Betracht gezogen wird
- Wichtigste Schritte — Die wichtigsten Schritte, die die Person in der Rolle ergreifen kann, um sie bei der Anpassung an KI zu unterstützen

Dieser umfassende Überblick kann Ihnen helfen, den aktuellen Stand, die Richtung des Wandels und die Schritte zu verstehen, die erforderlich sind, um die KI-gestützte Transformation für jede Rolle erfolgreich zu bewältigen. Sie können Einblicke gewinnen, wie KI bestehende Rollen verbessert und wie Sie Ihre Organisationsstruktur auf diese Fortschritte vorbereiten können.

Produkteigentümer oder Geschäftsanalyst

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Rollen des Product Owners oder des Business Analysten an die Nutzung generativer KI-Funktionen anpassen können.

Aspekt der Rolle	Description
Aktueller Schwerpunkt	• Erfassung von Anforderungen • Priorisierung von Funktionen • Kommunikation mit den Interessenträgern
KI-gestützter Wandel	Nutzen Sie KI für: • Datengesteuerter Entscheidungsprozess und beschleunigte Markteinblicke • Erstellung von Geschäftsanforderungsdokumenten (BRD), wobei die Funktionen auf der Grundlage von Kundenfeedback und -anforderungen priorisiert werden
Wichtigste Vorteile	• Schnellere Erfassung und Analyse von Anforderungen • Verbesserte Anpassung der Funktionen an die Marktanforderungen • Umfassendere Anwenderberichte und Anwendungsfälle

Wesentliche Überlegungen

- Sicherstellen, dass KI komplexe Geschäftskontexte versteht
- Pflege bedeutsamer Beziehungen zu Stakeholdern

Die wichtigsten Schritte

- Implementieren Sie KI-gestützte Tools für Marktanalysen und Anforderungen.
- Entwickeln Sie schnelle technische Fähigkeiten für eine effektive KI-Interaktion.
- Richten Sie Prozesse für Interessengruppen ein, um KI-generierte Erkenntnisse zu validieren

Projektleiter

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Rolle des Projektmanagers an die Nutzung generativer KI-Funktionen anpassen kann.

Aspekt der Rolle

Description

Aktueller Schwerpunkt

- Planung von Aktivitäten
- Zuteilung von Ressourcen
- Risikomanagement

KI-gestützter Wandel

- Nutzen Sie KI für eine verbesserte vorausschauende Planung und Projektinformationen in Echtzeit.

Wichtigste Vorteile

- Verbesserte Genauigkeit bei der Ressourcenzuweisung
- Verbesserte Risikoidentifikation und -minderung
- Überwachung des Projektstatus und prädiktive Analysen in Echtzeit

Wesentliche Überlegungen

- KI-Empfehlungen mit menschlichem Urteilsvermögen in Einklang bringen
- Sicherstellung der Akzeptanz KI-gestützter Methoden durch das Team

Die wichtigsten Schritte

- Integrieren Sie KI-gestützte Tools für Projektplanung und Risikobewertung.
- Entwickeln Sie Protokolle für die kollaborative Entscheidungsfindung zwischen KI und Mensch.
- Qualifizieren Sie Ihr Team in KI-gestützten Projektmanagementpraktiken.

UI/UX-Designer

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Rolle des Designers für interface/user Benutzererlebnisse (UI/UX) an die Nutzung generativer KI-Funktionen anpassen kann.

Aspekt der Rolle

Description

Aktueller Schwerpunkt

- Erstellung von Benutzeroberflächendesigns und Prototypen
- Durchführung von Benutzerforschung und Usability-Tests
- Sicherstellung eines optimalen Benutzererlebnisses für alle Anwendungen

KI-gestützter Wandel

- Nutzen Sie KI für schnelle Designiterationen, datengestützte Benutzereinsichten und automatisierte Usability-Tests.

Wichtigste Vorteile

- Schnellere Generierung von UI-Design-Alternativen
- Verbesserte Analyse der Benutzerforschung und Erstellung von Personas

Wesentliche Überlegungen

- Automatisierte Usability-Tests und Feedback-Analyse
- Abstimmung von KI-generierten Designs mit Markenrichtlinien und Benutzerbedürfnissen
- Aufrechterhaltung von Kreativität und Innovation in einem KI-gestützten Designprozess

Die wichtigsten Schritte

- Integrieren Sie KI-gestützte Tools für Projektplanung und Risikobewertung.
- Entwickeln Sie Protokolle und Prozesse für die kollaborative Entscheidungsfindung zwischen KI und Mensch.
- Qualifizieren Sie Ihr Team in KI-gestützten Projektmanagementpraktiken.

Full-Stack-Entwickler

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Rolle des Full-Stack-Entwicklers an die Nutzung generativer KI-Funktionen anpassen kann.

Aspekt der Rolle

Description

Aktueller Schwerpunkt

- Erstellung von Benutzeroberflächendesigns und Prototypen
- Durchführung von Benutzerforschung und Usability-Tests
- Sicherstellung eines optimalen Benutzerelebnisses für alle Anwendungen

KI-gestützter Wandel

- Nutzen Sie KI für umfassende Unterstützung und Optimierung der Full-Stack-Entwicklung.

Wichtigste Vorteile

- Beschleunigte Generierung und Optimierung von Full-Stack-Code

Wesentliche Überlegungen

- KI-gesteuertes API-Design und -Integration
- Automatisierte Leistungsoptimierung im gesamten Stack
- Aufrechterhaltung der Kompetenz in mehreren Technologien zusammen mit KI-Tools
- Sicherstellung der Konsistenz und Integration zwischen KI und manuell entwickelten Komponenten

Die wichtigsten Schritte

- Entwickeln Sie Fachwissen im Bereich KI-gestützter Entwicklung im gesamten Stack.
- Legen Sie Prozesse und Richtlinien für die Integration von KI-generiertem und manuellem Code fest.
- Implementieren Sie kontinuierliche Lernprogramme für neue KI-Tools in der Full-Stack-Entwicklung.

Lösungsarchitekt

Die folgende Tabelle bietet einen Überblick darüber, wie sich die Rolle des Lösungsarchitekten an die Nutzung generativer KI-Funktionen anpassen kann.

Aspekt der Rolle

Description

Aktueller Schwerpunkt

- Entwicklung umfassender unternehmensweiter Lösungen
- Abstimmung von Technologielösungen auf Geschäftsziele
- Sicherstellung der systemübergreifenden Integration und Interoperabilität
- Erstellung detaillierter Konstruktionsdokumente

KI-gestützter Wandel

- Nutzen Sie KI für schnelles Prototyping von Lösungen, datengestützte Architekturentscheidungen, automatisierte Integrationsanalysen und die Generierung von Designdokumenten.

Wichtigste Vorteile

- Schnellere Generierung und Bewertung von Lösungsalternativen
- Bessere Abstimmung der Technologieentscheidungen auf die Geschäftsziele
- Verbesserte Bewertung der Systemintegration und Interoperabilität
- Beschleunigte Erstellung umfassender Konstruktionsunterlagen

Wesentliche Überlegungen

- Sicherstellung, dass KI-generierte Lösungen komplexe Geschäftsanforderungen erfüllen
- Beibehaltung einer ganzheitlichen Sicht auf die Unternehmensarchitektur bei KI-gestützten Designprozessen
- Überprüfung der Richtigkeit und Vollständigkeit von KI-generierten Konstruktionsdokumenten

Die wichtigsten Schritte

- Entwickeln Sie Fachwissen über KI-gestützte Tools und Methoden für das Lösungsdesign.
- Etablieren Sie Prozesse zur Validierung von KI-generierten Lösungsvorschlägen anhand der Geschäftsanforderungen.
- Implementieren Sie KI-gestützte Tools für die kontinuierliche Lösungsoptimierung und Integrationsbewertung.
- Setzen Sie KI-gestützte Dokumentationstools für die Erstellung und Pflege von Konstruktionsdokumenten ein.

Softwareentwickler

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Rolle des Softwareentwicklers an die Nutzung generativer KI-Funktionen anpassen kann.

Aspekt der Rolle	Description
Aktueller Schwerpunkt	• Schreiben von Code • Debuggen • Wartung
KI-gestützter Wandel	• Nutzen Sie KI als Codierungsbegleiter für mehr Produktivität und Qualität.
Wichtigste Vorteile	• Beschleunigte Codegenerierung und -vervollständigung • Verbesserte Codequalität und Konsistenz • Schnellere Fehlererkennung und -behebung
Wesentliche Überlegungen	• Aufrechterhaltung der Lesbarkeit und Leistung des Codes in KI-generiertem Code • Balance zwischen der Abhängigkeit von KI-Tools und den wichtigsten Programmierkenntnissen
Die wichtigsten Schritte	• Verbessern Sie den Einsatz von KI-gestützten Kodierungs- und Paarprogrammierungstechniken. • Legen Sie Richtlinien für die Überprüfung und Optimierung von KI-generiertem Code fest. • Implementieren Sie Programme für kontinuierliches Lernen für neue KI-Entwicklungstools.

Testingenieur

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Rolle des Testingenieurs an die Nutzung generativer KI-Funktionen anpassen kann.

Aspekt der Rolle	Description
Aktueller Schwerpunkt	• Design des Testfalls • Identifizierung von Defekten • Qualitätssicherung
KI-gestützter Wandel	• Implementieren Sie KI für umfassende, automatisierte Teststrategien.
Wichtigste Vorteile	• Verstärkte Automatisierung bei der Generierung und Ausführung von Testfällen • Verbesserte Qualität und Reichweite der Testdaten • Frühere Problemerkennung durch prädiktive Fehleranalyse
Wesentliche Überlegungen	• Sicherstellung einer umfassenden Abdeckung, die über KI-generierte Testfälle hinausgeht • Balance zwischen automatisierten Tests und explorativen Methoden
Die wichtigsten Schritte	• Entwickeln Sie Fähigkeiten im Design von KI-Teststrategien und in der Datenmodellierung. • Etablieren Sie Prozesse zur kontinuierlichen Verfeinerung von KI-Testmodellen. • Implementieren Sie KI-gestützte explorative Testprozesse und -techniken.

Versionsmanager

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Rolle des Release-Managers an die Nutzung generativer KI-Funktionen anpassen kann.

Aspekt der Rolle	Description
Aktueller Schwerpunkt	• Planung und Koordination von Software-Releases • Verwaltung von Veröffentlichungszeitplänen und Abhängigkeiten • Sicherstellung einer reibungslosen Bereitstellung und Stabilität nach der Veröffentlichung
KI-gestützter Wandel	• Nutzen Sie KI für intelligente Versionsplanung, automatisierte Bereitstellung und vorausschauendes Stabilitätsmanagement.
Wichtigste Vorteile	• KI-gestützte Release-Planung und Risikobewertung • Automatisierte Bereitstellungs- und Rollback-Strategien • Vorausschauende Überwachung und Problemerkennung nach der Veröffentlichung
Wesentliche Überlegungen	• Abwägen von KI-Empfehlungen mit Geschäftsprioritäten und Einschränkungen • Beibehaltung von Kontrolle und Aufsicht in automatisierten Einsatzszenarien
Die wichtigsten Schritte	• Entwickeln Sie Fähigkeiten in KI-gestützten Release-Management-Tools und prädiktiven Analysen. • Etablieren Sie Prozesse für die menschliche Validierung von KI-generierten Release-Plänen. • Implementieren Sie KI-gestützte Standardarbeitsanweisungen (SOP) für die Überwachung nach der Veröffentlichung und schnelle Reaktionszeiten.

Technischer Leiter

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die technische Führungsrolle an die Nutzung generativer KI-Fähigkeiten anpassen kann.

Aspekt der Rolle	Description
Aktueller Schwerpunkt	• Überwachung der Anwendungsentwicklung und der Betriebsprozesse • Sicherstellung der Abstimmung zwischen Entwicklungsteams und betrieblichen Anforderungen • Verwaltung des Anwendungslebenszyklus von der Entwicklung bis zur Produktion • Förderung der kontinuierlichen Verbesserung der Entwicklung und der betrieblichen Effizienz
KI-gestützter Wandel	• Nutzen Sie KI für ein verbessertes Anwendungslebenszyklusmanagement, automatisierte Betriebsanalysen und prädiktive Ressourcenoptimierung.
Wichtigste Vorteile	• Verbesserte Koordination zwischen Entwicklungs- und Betriebsteams • Verbesserte Überwachung der Anwendungslleistung und vorausschauende Wartung • Automatisierte Ressourcenzuweisung und Skalierung auf der Grundlage von Betriebsanalysen • Häufige Anzahl von Änderungen • Beschleunigte Problemlösung und geringere Ausfallzeiten

Wesentliche Überlegungen

- Balance zwischen KI-gestützter Automatisierung und menschlicher Aufsicht bei kritischen Vorgängen
- Sicherstellung einer nahtlosen Integration von KI-Tools über den gesamten Anwendungslebenszyklus
- Bewältigung des kulturellen Wandels hin zu KI-gestützten Praktiken DevOps

Die wichtigsten Schritte

- Entwickeln Sie Fachwissen über KI-gestützte Tools für das Management des Anwendungslebenszyklus.
- Etablieren Sie Prozesse für die Integration von KI-Erkenntnissen in die Entwicklung und betriebliche Entscheidungsfindung.
- Implementieren Sie KI-gesteuerte Überwachungs- und vorausschauende Wartungssysteme.
- Erstellen Sie Schulungsprogramme, um Teams in KI-gestützten Praktiken weiterzubilden. DevOps

DevOps Ingenieur

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Rolle des DevOps Ingenieurs an die Nutzung generativer KI-Funktionen anpassen kann.

Aspekt der Rolle

Description

Aktueller Schwerpunkt

- Implementierung und Aufrechterhaltung von Pipelines für kontinuierliche Integration und kontinuierliche Bereitstellung (CI/CD)
- Automatisierung der Bereitstellung und Verwaltung der Infrastruktur

	• Sicherstellung einer nahtlosen Integration zwischen Entwicklung und Betrieb
KI-gestützter Wandel	• Nutzen Sie KI für verbesserte Automatisierung, prädiktive Analysen und intelligentes Infrastrukturmanagement.
Wichtigste Vorteile	• Beschleunigte Bereitstellungszyklen • Verbesserte Zuverlässigkeit und Leistung des Systems • Proaktive Problemerkennung und -lösung
Wesentliche Überlegungen	• Integration von KI-Tools in bestehende DevOps Prozesse • Balance zwischen Automatisierung und notwendiger menschlicher Aufsicht
Die wichtigsten Schritte	• Implementieren Sie eine KI-gestützte CI/CD Pipeline-Optimierung. • Nutzen Sie KI-gestützte Infrastrukturen als Tools zur Codegenerierung (IaC). • Entwickeln Sie Fähigkeiten in den Bereichen AIOps vorausschauende Wartung und automatisierte Problembehebung.

Support-Techniker

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Rolle des Support-Technikers an die Nutzung generativer KI-Funktionen anpassen kann.

Aspekt der Rolle	Description
Aktueller Schwerpunkt	• Lösung von Benutzerproblemen und Vorfällen • Aufrechterhaltung der Zuverlässigkeit des Systems

	• Bereitstellung technischer Unterstützung für Endnutzer
KI-gestützter Wandel	• Setzen Sie KI für intelligente Problembearbeitung, automatisierte Problemlösung und vorausschauenden Support ein.
Wichtigste Vorteile	• Schnellere Problemlösungszeiten • Verbesserte Lösungsraten beim ersten Anruf • Proaktive Identifizierung potenzieller Systemprobleme
Wesentliche Überlegungen	• Sicherstellung, dass KI-Systeme komplexe technische Probleme genau verstehen und kategorisieren • Beibehaltung der menschlichen Note bei Kundeninteraktionen
Die wichtigsten Schritte	• Implementieren Sie KI-gestützte Wissensdatenbanken für eine schnellere Problemlösung. • Führen Sie KI-gestützte Systeme zur Ticketklassifizierung und -weiterleitung ein. • Entwickeln Sie Prozesse und Fähigkeiten in der Zusammenarbeit mit KI-Chatbots und virtuellen Assistenten für den Kundensupport.

Organisatorische Fähigkeitsebene eines ADM-Betriebsmodells

Traditionell wurde bei organisatorischen Funktionen wie Wissensmanagement, Kommunikation und Zusammenarbeit sowie Tools für das Programm- oder Change-Management kein KI-spezifischer Schwerpunkt entwickelt. Wenn Sie generative KI in Ihre ADM-Praktiken integrieren, müssen sich Ihre organisatorischen Fähigkeiten weiterentwickeln. In diesem Abschnitt werden die wichtigsten Bereiche für die Transformation und Strategien zur effektiven Nutzung Ihrer AWS-Partner beschrieben. In diesem Abschnitt wird auch untersucht, wie KI die globale Verteilung von Ressourcen vorantreibt,

grundlegende Fähigkeiten fördert, neue Kompetenzen entwickelt CoEs, KI etabliert und eine Kultur des kontinuierlichen Lernens fördert.

Strategische Partner und Talententwicklung — Um strategische Partnerschaften aufzubauen und Talente für die KI-Integration zu entwickeln, sollten Sie sich auf diese wichtigen Initiativen konzentrieren:

- Implementieren Sie umfassende KI-Schulungsprogramme.
- Richten Sie KI-Exzellenzzentren ein (COEs).
- Nutzen Sie KI für eine verbesserte Karriereplanung, Rekrutierung, Schulung und Ressourcenoptimierung.
- Implementieren Sie standortspezifische Change-Management-Pläne für die Einführung von KI.
- Entwickeln Sie mithilfe von KI bewährte Verfahren, Standards und Standpunkte (POVs) effizienter.
- Führen Sie Technologiebewertungen und Machbarkeitsnachweise (POCs) durch, die auf die Roadmaps der IT-Architektur abgestimmt sind.

Neugestaltung des Betriebsmodells — Die Integration von KI erfordert eine Neugestaltung des Betriebsmodells, einschließlich der folgenden Änderungen:

- Definieren Sie die Rollen neu, um die KI-gestützte Entwicklung zu integrieren.
- Weisen Sie den Onshore-Teams KI-gestützte strategische Aufgaben zu, um eine enge Zusammenarbeit mit wichtigen Entscheidungsträgern aufrechtzuerhalten.
- Entwickeln Sie neue QA-Prozesse für KI-generierten Code.

Verbesserte Zusammenarbeit und Wissensmanagement — Erwägen Sie, die Zusammenarbeit und das Wissensmanagement durch folgende Ansätze zu verbessern:

- Implementieren Sie KI-gestützte Tools für die Zusammenarbeit, um Zeitonenabhängigkeiten zu reduzieren.
- Nutzen Sie KI, um Unternehmenswissen effektiver zu katalogisieren und zu indexieren.
- Nutzen Sie KI-gestützte Erkenntnisse aus Kundenfeedback, Problemlösungen und Branchentrends für eine beschleunigte Marktforschung und Analyse der Geschäftsanforderungen.

Unternehmensführung und Compliance — Um bei der Integration von KI in ein Betriebsmodell eine angemessene Steuerung und Einhaltung der Vorschriften sicherzustellen, sollten Sie die Implementierung der folgenden Maßnahmen in Betracht ziehen:

- Richten Sie ein globales KI-Governance-Framework mit standortspezifischen Compliance-Anforderungen ein.
- Gehen Sie auf das Eigentum an geistigem Eigentum an KI-generierten Ressourcen ein und minimieren Sie das Risiko von Rechtsverletzungen.

Standardisierung von Infrastruktur und Tools — Die Bemühungen, Infrastruktur und Tools im gesamten Unternehmen zu standardisieren, um eine effektive KI-Integration zu gewährleisten, umfassen die folgenden Schritte:

- Investieren Sie in Cloud-basierte KI-gestützte Plattformen, auf die von allen Standorten aus zugegriffen werden kann.
- Standardisieren Sie KI-Tools und -Umgebungen weltweit.

Leistungskennzahlen und Anpassung des Engagementmodells — Die Anpassung von Leistungskennzahlen und Interaktionsmodellen für KI-gesteuerte Prozesse umfasst die folgenden wichtigen Maßnahmen:

- Entwickeln Sie neue KPIs, die die Beiträge der KI berücksichtigen.
- Implementieren Sie KI-gestützte Tools zur Projektschätzung.
- Ziehen Sie flexible Einsatzmodelle in Betracht, einschließlich ergebnisorientierter Preisgestaltung.
- Definieren Sie nutzungsbasierte Preismodelle für KI-Assets, die Lizenzen, Infrastruktur und Managed Services abdecken.

Erweiterung des Programm- und Änderungsmanagements — Um das Programm- und Änderungsmanagement zu stärken, sollten Sie die folgenden Strategien in Betracht ziehen:

- Verbessern Sie das Cosourcing-Modell zwischen internen Talenten-, Beratungs- und AMS-Partnern durch den Einsatz von KI.
- Verbessern Sie die Erfassung von Wissen, die Verfeinerung der Methodik und die Wiederverwendung von Erfahrungen für neue Initiativen.

Wenn Sie sich auf diese Bereiche konzentrieren, können Sie generative KI effektiv in Ihre globalen Bereitstellungsstandorte und organisatorischen Fähigkeiten integrieren. Dieser Ansatz trägt dazu bei, die Transformation Ihres ADM-Betriebsmodells zu beschleunigen. Es beschleunigt die Entscheidungsfindung und verbessert die Erzielung von Geschäftsergebnissen, während gleichzeitig die Stärken der einzelnen Standorte ausgewogen und die Herausforderungen der KI-Integration bewältigt werden.

Integrationsherausforderungen und Strategien zur Eindämmung

Die Vorteile der Integration generativer KI in ADM sind zwar beträchtlich, es bestehen jedoch auch Herausforderungen. Das Verständnis dieser Hindernisse ist entscheidend für die Entwicklung wirksamer Minderungsstrategien. Die folgende Tabelle enthält die wichtigsten Herausforderungen und die entsprechenden Abhilfemaßnahmen für Bereiche, die von der Integration generativer KI in ADM wahrscheinlich betroffen sein werden.

Flächen	Die wichtigsten Herausforderungen	Strategien zur Risikominderung
Datenverwaltung	Herausforderungen bei Datenqualität und Integration	Sorgen Sie für konsistente, qualitativ hochwertige Daten über verschiedene Systeme und Prozesse hinweg.
Unternehmensführung und Ethik	KI-Governance und Ethik	Legen Sie klare Richtlinien für den Einsatz und die Entscheidungsfindung von KI fest.
Anpassung der Belegschaft	Kulturelle Anpassung	Bereiten Sie die Belegschaft auf KI-gestützte Rollen vor.
Prozessintegration	Integration in bestehende Prozesse	Integrieren Sie KI nahtlos in etablierte Workflows.
Vertrauen, Zuverlässigkeit und menschliche Kontrolle	Validierung von KI-generierten Erkenntnissen und Empfehlungen für gleichbleibende Genauigkeit	Behalten Sie die angemessene menschliche Kontrolle bei und nutzen Sie gleichzeitig

die Vorteile der KI-Automatisierung.

Technische Komplexität	Mangelnde Fähigkeiten und Erfahrung	Bewältigen Sie die zunehmende Komplexität KI-gestützter Systeme.
Sicherheit und Einhaltung gesetzlicher Vorschriften	Fehlende Richtlinien für Datenschutz und geistiges Eigentum	Sorgen Sie in KI-gestützten Umgebungen für Datenschutz und Einhaltung gesetzlicher Vorschriften.
Organisatorische Ausrichtung	Ausrichtung der KI-Empfehlungen	Stellen Sie sicher, dass die KI-Vorschläge mit den Unternehmensrichtlinien und bewährten Verfahren übereinstimmen.
Komplexität der Plattform	Mangelnde Fähigkeiten und Bereitschaft zur Veränderung	Bewältigen Sie die Komplexität der KI-gestützten Plattform- und IT-Supportdienste.
Herausforderungen beim Outsourcing	Kapazitätslücken bei ausgelagerten Abläufen	Beseitigen Sie die KI-Bereitschaft von Managed Service Providern.

Aktionsbereiche und Empfehlungen

Um generative KI erfolgreich in Ihr ADM-Betriebsmodell zu integrieren, sollten Sie die Empfehlungen in den folgenden Aktionsbereichen berücksichtigen. Diese Empfehlungen können Ihnen helfen, den Transformationsprozess Ihres Unternehmens zu meistern und allgemeine Herausforderungen zu bewältigen.

Unternehmensführung und Strategie — Um eine effektive KI-Governance zu etablieren und diese mit der allgemeinen Geschäftsstrategie in Einklang zu bringen, sollten Sie die Umsetzung dieser wichtigen Maßnahmen in Betracht ziehen:

1. Richten Sie funktionsübergreifende KI-Lenkungsausschüsse mit KI-Champions ein.

2. Entwickeln Sie klare Richtlinien für die KI-Governance, einschließlich Richtlinien für die ethische Nutzung.
3. Passen Sie KPIs Ihre Geschäftsziele kontinuierlich an den KI-Fähigkeiten an.
4. Arbeiten Sie mit Aufsichtsbehörden an KI-gestützten Compliance-Prozessen zusammen.

KI-Exzellenzzentrum — Um die Wirkung eines KI-Exzellenzzentrums (COE) in Ihren ADM-Praktiken zu maximieren, sollten Sie sich auf folgende Initiativen konzentrieren:

1. Richten Sie ein spezielles KI-COE ein und führen Sie es ein, um die Akzeptanz voranzutreiben, bewährte Verfahren sicherzustellen und Beratung im gesamten ADM-Bereich bereitzustellen.
2. Entwickeln Sie umfassende COE-Betriebsverfahren und einen Servicekatalog mit KI-bezogenen Dienstleistungen und Support.
3. Erweitern Sie kontinuierlich die Fähigkeiten von COE durch fortschrittliche KI-Forschung und strategische Partnerschaften.

Bildung und Kultur — Um eine Kultur der Einführung von KI und des kontinuierlichen Lernens im gesamten Unternehmen zu fördern, sollten Sie die folgenden Maßnahmen in Betracht ziehen:

1. Implementieren Sie umfassende KI-Kennntnisprogramme im gesamten Unternehmen.
2. Fördern Sie eine Kultur des Experimentierens, Lernens und der Anpassung.
3. Erstellen Sie Schulungsprogramme, um Plattformteams in KI-gestützten Abläufen weiterzubilden.

Technologie und Prozess — Um KI effektiv in Ihren Technologie-Stack und Ihre Prozesse zu integrieren, sollten Sie folgende Initiativen priorisieren:

1. Implementieren Sie KI-gestützte Tools für Architekturempfehlungen und Ressourcenbereitstellung.
2. Entwickeln Sie KI-Modelle für prädiktive Kapazitätsplanung und Leistungsoptimierung.
3. Integrieren Sie KI-gestützte Beobachtbarkeits- und Anomalieerkennungssysteme.
4. Richten Sie KI-gestützte Verfahren zur Konformitätsprüfung und Sicherheitsüberwachung ein.
5. Implementieren Sie projektübergreifend standardisierte Frameworks für die Datenerfassung.
6. Entwickeln Sie KI-Modelle, die sowohl Wasserfall- als auch agile Methoden berücksichtigen.

Daten und Sicherheit — Um die Bemühungen um Datenqualität und Sicherheit zu unterstützen, sollten Sie sich auf folgende Maßnahmen konzentrieren:

1. Investieren Sie in Datenintegration, Qualitätssicherung und Sicherheitsprozesse.
2. Schaffen Sie Feedback-Mechanismen für die kontinuierliche Verbesserung von KI-Systemen.

Change-Management — Verwenden Sie diese Change-Management-Ansätze, um eine reibungslose Einführung von KI-Technologien zu ermöglichen:

1. Gestalten Sie die Kommunikationskanäle der Stakeholder für eine KI-gestützte Zusammenarbeit neu.
2. Implementieren Sie Change-Management-Programme, um Vertrauen in KI-generierte Erkenntnisse aufzubauen.

Entwicklung von Fähigkeiten — Unterstützen Sie diese Initiative zur Qualifizierung, um die erforderlichen KI-Fähigkeiten aufzubauen:

- Qualifizieren Sie Teams in den Bereichen Datenwissenschaft, KI-Interpretation und KI-gestützte Tools.

Partnerschaften — Um externes Fachwissen zu nutzen, sollten Sie die folgenden Ideen für Partnerschaften in Betracht ziehen:

1. Nutzen Sie AMS-Partner (Application Managed Services) für die KI-Implementierung.
2. Ziehen Sie Partner für and/or CloudOps infrastrukturverwaltete Dienste für die KI-Integration zwischen plattformübergreifenden Engineering-Diensten in Betracht.
3. Nutzen Sie Partner für das IT-Servicemanagement für die KI-Integration mit Service Management- und Governance-Diensten.

Menschliche Aufsicht — Um eine angemessene menschliche Kontrolle und Rechenschaftspflicht aufrechtzuerhalten, sollten Sie den folgenden Ansatz anwenden:

- Etablieren Sie Protokolle für die menschliche Überwachung von KI-generierten Empfehlungen.

Wenn Sie diese KI-gestützten Veränderungen annehmen und Herausforderungen systematisch angehen, können Sie ein agileres, effizienteres und innovativeres ADM-Betriebsmodell entwickeln. Der Schlüssel zum Erfolg liegt darin, menschliches Fachwissen mit KI-Fähigkeiten in Einklang zu bringen und die IT-Services eng an den Unternehmenszielen auszurichten. Dieser Ansatz kann einen

erheblichen Geschäftswert generieren, den Wettbewerbsvorteil eines Unternehmens verbessern und das Unternehmen so positionieren, dass es in der nächsten Ära von ADM eine führende Rolle spielt.

Aufbau eines KI-gestützten ADM-Zielbetriebsmodells

Wenn Sie Ihre ADM-Praktiken mit generativer KI in Betracht ziehen, ist es wichtig, ein umfassendes Target Operating Model (TOM) zu entwerfen. Ein TOM beschreibt den gewünschten Zustand des Betriebsmodells einer Organisation. Das ADM-TOM Ihrer Organisation sollte Mitarbeiter, Prozesse, Technologie, Organisation und Unternehmensführung auf die strategische Vision Ihres Unternehmens abstimmen.

In der folgenden Tabelle sind die acht Komponenten eines TOM aufgeführt.

TOM-Komponente	Elemente der Komponenten
Strategische Ausrichtung	• Werttreiber • Ausrichtung der Geschäftsziele • KI-Roadmap
Organisatorische Struktur	• KI-Exzellenzzentren • Neue KI-Rollen • Funktionsübergreifende Teams
Talent und Fähigkeiten	• Karrierewege • Kontinuierliches Lernen • Anforderungen an KI-Kenntnisse • Analyse der Qualifikationslücken
Unternehmensführung und Ethik	• Einhaltung gesetzlicher Vorschriften • Rahmen für den Datenschutz • Ethische Richtlinien für KI
Leistungsmessung	• Kontinuierliche Überwachung • Berichterstattung über die Auswirkungen auf das Geschäft • Feedback-Schleifen • KI-spezifisch KPIs

Partner-Ökosystem

- Kennzahlen zur Partnerbewertung
- Protokolle für den Datenaustausch
- Anforderungen an die KI-Fähigkeit
- Kollaborative Innovation

Technologie und Tools

- Dateninfrastruktur
- Ökosystem für KI-Tools
- Auswahl von KI-Plattformen
- Integration älterer Systeme

Prozesse

- KI-gestütztes SDLC
- KI-Modellmanagement
- Arbeitsabläufe im Bereich Verwaltung

Der Aufbau eines ADM-TOM ist ein transformativer Prozess, der sich auf jeden Aspekt einer Organisation auswirkt. Betrachten Sie jede ADM-Komponente und ihre Interdependenzen sorgfältig, um eine solide Grundlage für Ihr KI-gestütztes SDLC zu schaffen.

Die Implementierung eines ADM-TOM sollte auf die spezifischen Bedürfnisse und den Kontext einer Organisation zugeschnitten sein. Bei der Implementierung dieses Modells sollten Sie es kontinuierlich bewerten und auf der Grundlage der einzigartigen Herausforderungen und Möglichkeiten Ihres Unternehmens anpassen.

In den folgenden Abschnitten finden Sie weitere Informationen zu den Komponenten des ADM-Betriebsmodells, einschließlich ihrer Interaktionen.

Komponente der strategischen Ausrichtung

Die Komponente zur strategischen Ausrichtung definiert strategische Ziele für KI-gestütztes ADM und richtet KI-Initiativen auf Geschäftsziele aus. Diese Komponente verdeutlicht den Wert von KI in ADM-Prozessen und legt Erfolgskriterien für die KI-Integration fest. Diese Komponente interagiert wie folgt mit anderen Komponenten:

- Werttreiber beeinflussen KI-spezifisch KPIs in der Komponente zur Leistungsmessung.

- Die Ausrichtung der Geschäftsziele beeinflusst die Schaffung neuer KI-Rollen in der Komponente Organisationsstruktur.
- Die KI-Roadmap dient als Leitfaden für die Auswahl von KI-Plattformen in der Technologie- und Toolkomponente.

Komponente „Organisationsstruktur“

Die Komponente Organisationsstruktur befasst sich mit dem Design einer ADM-Organisation, die die KI-gestützte Entwicklung mit neuen Rollen unterstützt. Diese Komponente richtet ein KI-Exzellenzzentrum (COE) ein und entwickelt bestehende Rollen für die KI-Integration weiter.

- Das KI-COE unterstützt kontinuierliches Lernen in der Komponente Talent und Fähigkeiten.
- Neue KI-Rollen beeinflussen neue Anforderungen an KI-Fähigkeiten in der Partner-Ökosystem-Komponente.
- Funktionsübergreifende Teams ermöglichen eine agile Integration mit KI-gestütztem SDLC in der Prozesskomponente.

Komponente Talent und Fähigkeiten

Die Komponente „Talente und Fähigkeiten“ identifiziert die erforderlichen KI-Fähigkeiten und -Kompetenzen für alle ADM-Rollen und -Mitarbeiter. Diese Komponente definiert die Anforderungen an KI-Kenntnisse und schafft KI-orientierte Karrierewege.

- Career Paths orientiert sich an den neuen KI-Rollen in der Komponente Organisationsstruktur.
- Die Anforderungen an die KI-Kompetenz unterstützen die KI-Ethikrichtlinien in den Bereichen Unternehmensführung und Ethik.
- Die Analyse der Qualifikationslücken bildet die Grundlage für das Ökosystem der KI-Tools in der Technologie- und Tool-Komponente.

Komponente Unternehmensführung und Ethik

Die Komponente Unternehmensführung und Ethik legt einen ethischen Rahmen für den Einsatz von KI in ADM fest, einschließlich Richtlinien und Prüfungsausschüssen. Diese Komponente definiert die Datenschutz- und Sicherheitsanforderungen für KI-gestützte ADM-Praktiken.

- Die Einhaltung gesetzlicher Vorschriften wirkt sich auf die Werttreiber in der Komponente der strategischen Ausrichtung aus.
- Das Datenschutzframework beeinflusst die Protokolle für den Datenaustausch in der Komponente des Partnerökosystems.
- KI-Ethikrichtlinien leiten das KI-Modellmanagement in der Prozesskomponente.

Komponente zur Leistungsmessung

Die Komponente zur Leistungsmessung entwirft ein neues KI-spezifisches Framework KPIs für die ADM-Leistungsmessung. In dieser Komponente werden die Methoden zur Messung, Berichterstattung und Optimierung der Auswirkungen von KI in ADM beschrieben.

- Die Berichterstattung über die Auswirkungen auf das Geschäft beeinflusst die Bewertungskennzahlen der Partner in der Komponente Partnerökosystem.
- Feedbackschleifen unterstützen das kontinuierliche Lernen in der Komponente Talent und Fähigkeiten.
- KI-spezifisch KPIs informiert über die Ausrichtung der Geschäftsziele in der Komponente „Strategische Ausrichtung“.

Komponente des Partner-Ökosystems

Die Komponente Partnerökosystem definiert die Erwartungen an die KI-Fähigkeiten von AMS-Partnern und Kooperationsprozessen. Diese Komponente legt Prinzipien für den Datenaustausch und die Modellverantwortung für Partnerinteraktionen fest.

- Kennzahlen zur Partnerbewertung dienen der KI-spezifischen KPIs Komponente zur Leistungsmessung.
- Die Anforderungen an KI-Fähigkeiten beeinflussen die Analyse von Qualifikationslücken in der Komponente Talent und Fähigkeiten.
- Kollaborative Innovation unterstützt das Ökosystem der KI-Tools in der Technologie- und Toolkomponente.

Komponente Technologie und Tools

Die Komponente Technologie und Tools spezifiziert KI-Technologien und -Tools zur Unterstützung transformierter ADM-Prozesse. Diese Komponente identifiziert Integrationspunkte und Datenanforderungen für AI-gestütztes ADM.

- Die Dateninfrastruktur unterstützt die Berichterstattung über geschäftliche Auswirkungen in der Komponente Leistungsmessung.
- Die Integration älterer Systeme wirkt sich auf das KI-gestützte SDLC in der Prozesskomponente aus.
- Die Auswahl von KI-Plattformen beeinflusst die kollaborative Innovation in der Komponente des Partnerökosystems.

Komponente „Prozesse“

Die Prozesskomponente gestaltet das SDLC neu, um KI zu integrieren, und erweitert jede Phase um KI-Fähigkeiten. Diese Komponente entwickelt neue Prozesse für das KI-Modellmanagement und die Steuerung in der Entwicklung.

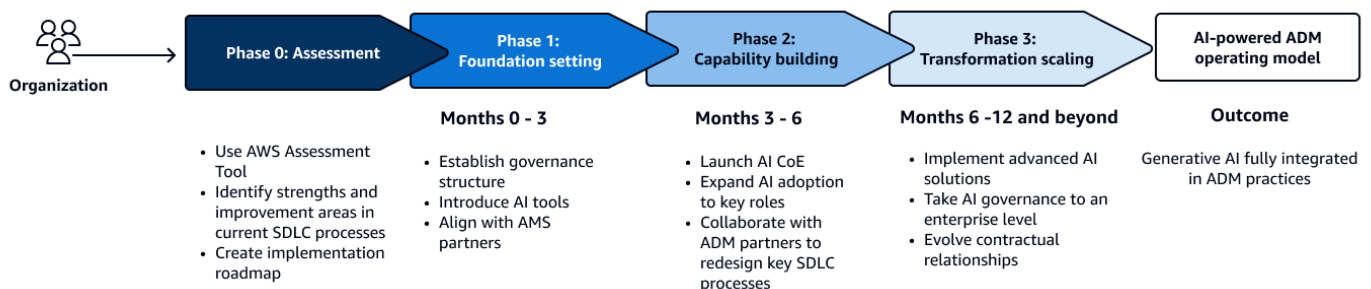
- KI-gestütztes SDLC wirkt sich auf die kontinuierliche Überwachung in der Komponente zur Leistungsmessung aus.
- Das KI-Modellmanagement bezieht sich auf die Dateninfrastruktur in der Technologie- und Toolkomponente.
- Governance-Workflows unterstützen den Datenschutzrahmen in der Komponente Unternehmensführung und Ethik.

Implementierung eines AI-powered ADM-Zielbetriebsmodells

Verwenden Sie einen strukturierten, schrittweisen Ansatz, um ein generatives Zielbetriebsmodell (TOM) für KI-Anwendungsentwicklung und -wartung (ADM) zu implementieren. Der folgende Ansatz bringt schnelle Erfolge mit langfristigen transformativen Veränderungen in Einklang und minimiert gleichzeitig Störungen des laufenden Betriebs. Jede Phase befasst sich mit bestimmten Komponenten des TOM, wobei deren wechselseitige Abhängigkeit und Entwicklung während des Implementierungsprozesses hervorgehoben werden.

Wie in der folgenden Abbildung dargestellt, besteht die Implementierungsstrategie aus Phasen, die sich über einen Zeitraum von 12 Monaten von der grundlegenden bis zur fortgeschrittenen Komplexität weiterentwickeln:

- **Phase 1: Grundsteinlegung** — Diese Phase findet in den Monaten 1—3 statt. Es legt grundlegende Verwaltungsstrukturen fest und führt wichtige KI-Tools ein, während gleichzeitig schnelle Erfolge erzielt werden.
- **Phase 2: Aufbau von Fähigkeiten** — Diese Phase findet in den Monaten 3—6 statt. Es erweitert die Einführung von KI und befasst sich mit Prozessen mittlerer Komplexität. Starten Sie Ihr KI-COE, erweitern Sie die Einführung von KI auf Rollen im Projektmanagement und im Betrieb und arbeiten Sie mit Ihren ADM-Partnern zusammen, um wichtige SDLC-Prozesse mithilfe generativer KI neu zu gestalten.
- **Phase 3: Skalierung der Transformation** — Diese Phase findet in den Monaten 6—12 (und darüber hinaus) statt. Es implementiert fortschrittliche Lösungen und bewältigt Herausforderungen mit höherer Komplexität. Implementieren Sie beispielsweise fortschrittliche KI-Lösungen für Architekturdesign, Full-Stack-Entwicklung und Sicherheitsüberwachung. Entwickeln Sie Ihre KI-Governance auf Unternehmensebene und entwickeln Sie Ihre Vertragsbeziehungen zu ADM-Partnern weiter, um der neuen AI-powered Realität Rechnung zu tragen.



 **Note**

Führen Sie vor Beginn der Implementierung eine Bewertung der AI-powered SDLC-Eignung durch, um einen Überblick über die aktuellen SDLC-Fähigkeiten Ihres Unternehmens zu erhalten und wichtige Verbesserungsbereiche zu identifizieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Nächste Schritte](#).

Die tatsächlichen Zeitpläne können je nach organisatorischem Kontext, Implementierungsansatz und anderen Faktoren wie Umfang und Umfang der Implementierung variieren. Einige Organisationen können je nach ihren spezifischen Umständen und ihrem Reifegrad in kürzerer oder längerer Zeit Ergebnisse erzielen.

Wenn Sie diese Phasen durchlaufen, können Sie die ADM-Praktiken Ihres Unternehmens systematisch transformieren und KI einsetzen, um Innovation, Effizienz und Wettbewerbsvorteile zu fördern. Weitere Informationen zur Verwendung eines schrittweisen Ansatzes in Ihrem Unternehmen finden Sie unter [Roadmap für die Implementierung eines AI-powered ADM-TOM und Bewährte Methoden für](#) alle Implementierungsphasen.

Organizations können im Rahmen dieser Transformation ihre internen Kapazitäten verbessern. Dieser Weg erfordert auch kontinuierliche Anpassungen und eine klare Kommunikation mit allen Beteiligten. Das Ergebnis ist ein integriertes, globales ADM-Zielbetriebsmodell für AI-powered Softwareentwicklung und Wartung mit Ihren Beratungs- und Technologiedienstleistern.

Roadmap für die Implementierung eines AI-powered ADM TOM

Die folgende Tabelle enthält einen Referenzplan, der einen schrittweisen Ansatz zur Implementierung eines ADM-TOM verwendet und gleichzeitig die Unterbrechung des laufenden Betriebs minimiert. Für jede ADM-Komponente beschreibt die Roadmap die relevanten Aktivitäten, die in jeder Implementierungsphase stattfinden.

ADM-Komponente	Grundsteinlegung: Monate 1—3	Aufbau von Fähigkeit en: Monate 3—6	Skalierung der Transformation: Monate 6—12 und darüber hinaus
----------------	---------------------------------	--	--

Strategische Ausrichtung

- Aktivieren Sie den KI-Lenkungsausschuss.
- Legen Sie Vision, Mission und Ziele fest und orientieren Sie sich dabei an der Geschäftsausrichtung.
- Entwickeln Sie eine Strategie und eine Roadmap für KI-Technologie und -Tools.
- Passen Sie KPIs und Geschäftsziele kontinuierlich an den KI-Fähigkeiten an.
- Sorgen Sie für eine klare Kommunikation der Interessengruppen über KI-Initiativen mit Wirkung.
- Überprüfen Sie die Geschäftsergebnisse und den ROI.
- Stimmen Sie KPIs und Geschäftsziele kontinuierlich mit den KI-Fähigkeiten ab.
- Sorgen Sie für eine klare Kommunikation der Interessengruppen über KI-Initiativen mit Wirkung.
- Überprüfen Sie die Geschäftsergebnisse und den ROI.
- Integrieren Sie KI-Governance mit EA.
- Richten Sie mit AMS-Partnern eine funktionsübergreifende KI-Governance ein.
- Standardisieren Sie KI-Tools weltweit für interne Teams und AMS-Partnerteams.

Organisatorische Struktur

- Identifizieren Sie funktionsübergreifende KI-Champions.
- Identifizieren Sie die wichtigsten Rollen für die KI-Integration.
- Starten Sie AI COE mit einem engagierten Team.
- Implementieren Sie AI-driven Organisation und kontinuierliche Optimierung.

Talent und Fähigkeiten

- Implementieren Sie ein grundlegendes KI-Schulungsprogramm.
- Setzen Sie KI-Tools für hoch motivierte Rollen ein, z. B. für Softwareentwickler und Testingenieure.
- Implementieren Sie ein fortgeschrittenes KI-Schulungsprogramm.
- Implementieren Sie ein rollenspezifisches KI-Schulungsprogramm.
- Implementieren Sie ein rollenspezifisches KI-Schulungsprogramm.
- Entwickeln Sie AI-focused Karrierewege und Karrieremöglichkeiten.
- Implementieren Sie gemeinsame Schulungsprogramme für Onshore- und Offshore-Teams.
- Implementieren Sie ein rollenspezifisches KI-Schulungsprogramm.
- Erweitern Sie die Einführung von KI auf Produkt-eigentümer, BA-, SA- und Domain-KMU.
- Richten Sie ein Programm zur Förderung von KI-Innovationen ein.
- Richten Sie Mechanismen für den kontinuierlichen KI-Wissensaustausch zwischen Ihrem Unternehmen und AMS-Partnern ein.

Unternehmensführung und Ethik

- Entwickeln Sie KI-Ethikrichtlinien.
- Legen Sie Richtlinien für die Nutzung von AI-related geistigem Eigentum und Daten fest.
- Erstellen Sie einen Rahmen für die Risikobewertung.
- Arbeiten Sie mit den Aufsichtsbehörden zusammen, um die Einhaltung der Vorschriften sicherzustellen.
- Implementieren Sie Richtlinien und Verfahren zur KI-Governance.
- Sorgen Sie für ein ausgewogenes Verhältnis zwischen KI-Automatisierung und menschlicher Aufsicht, um Qualität sicherzustellen und die Kontrolle zu behalten.
- Bringen Sie KI-Automatisierung mit menschlicher Aufsicht in Einklang, um Qualität zu gewährleisten und die Kontrolle zu behalten.
- Entwickeln Sie AI-specific Projekt- und Vertragsvorlagen sowie SLAs für AMS-Partner.
- Kontinuierliche Überprüfung und Behebung von Datenschutz- und Sicherheitsbedenken im Zusammenhang mit der Nutzung von KI als Teil des ADM.

Messung der Leistung	• Legen Sie KI-Ziele und wichtige Erfolgskennzahlen für ADM fest. • Legen Sie wichtige Erfolgskennzahlen für große Sprachmodelle (LLMs) fest.	• Entwickeln Sie AI-specific KPIs für ADM-Prozesse. • Entwickeln Sie AI-specific KPIs für die Leistung von ADM-Partnern. • Implementieren Sie KI-Kostenzuweisung und ROI-Tracking.	• Legen Sie KPIs fest und implementieren Sie ein ADM- und SDLC-Leistungs-Dashboard. • Implementieren Sie AI-driven Erkenntnisse zur kontinuierlichen Verbesserung des globalen ADM-Bereitstellungsmodells. • Kontinuierliche Überwachung und Anpassung auf der Grundlage von Feedback und Ergebnissen.
----------------------	---	--	--

Partner-Ökosystem

- Beauftragen Sie einen AMS-Partner mit der Transformationsplanung.
- Stimmen Sie die Rollen der KI-Integration mit den AMS-Partnern ab.
- Beurteilen Sie gemeinsam mit AMS und CloudOps Partnern die Bereitschaft zur KI.
- Prüfen Sie bestehende AMS-Verträge für die KI-Integration.
- Richten Sie ein gemeinsames KI-COE mit AMS und CloudOps Partnern ein.
- Arbeiten Sie mit ADM-Partnern zusammen, um KI in das TOM zu integrieren.
- Arbeiten Sie mit AMS-Partnern zusammen, um fortschrittliche KI-Lösungen für ADM zu implementieren.
- Arbeiten Sie mit AMS-Partnern zusammen, um fortschrittliche KI-Lösungen für ADM zu implementieren.
- Standardisieren Sie KI-Tools und -Umgebungen mit AMS-Partnern.
- Beurteilen Sie regelmäßig die Auswirkungen von KI auf das Wertversprechen des AMS-Outsourcings.
- Ziehen Sie flexible Einsatzmodelle und ergebnisorientierte Preisgestaltung für Dienstleistungen in Betracht. AI-enhanced

Technologie und Tools	• Implementieren Sie AI-powered Wissensdatenbanken für eine schnellere Problemlösung. • Implementieren Sie Tools für die AI-powered Zusammenarbeit. • Implementieren Sie AI-assisted Codierungs- und Testtools.	• Integrieren Sie Tools für AI-driven Projektplanung und Risikobewertung. • Implementieren Sie AI-powered Release-Management und vorausschauende Wartung. • Implementieren Sie AI-assisted Tools zur Projektschätzung.	• Implementieren Sie Tools zur Unterstützung von AI-driven Architekturentscheidungen. • Implementieren Sie Tools zur Generierung und Optimierung von AI-powered Full-Stack-Code. • Implementieren Sie Cloud-basierte AI-augmented Plattformen für alle Lieferorte.
Prozesse	• Legen Sie Richtlinien für die Integration AI-generated und den manuellen Code fest. • Legen Sie Prozesse und SOPs für AI-powered Tools fest. • Richten Sie eine Feedback-Schleife für die kontinuierliche Verbesserung von LLMs ein.	• Gestalten Sie die ADM-Prozesse neu, um KI in das TOM zu integrieren. • Entwickeln Sie AI-driven SOPs zwischen Onshore-, Nearshore- und Offshore-Standorten.	• Etablieren Sie Prozesse für AI-driven Architekturentscheidungen und die Generierung von Full-Stack-Code. • Richten Sie Prozesse AI-assisted zur Konformitätsprüfung und Sicherheitsüberwachung ein. • Einrichtung eines Mechanismus zur Prozessverbesserung des AI-powered ADM-Betriebsmodells.

Informationen zu einem Rahmen einer KI-Vision für ADM, der ein Leitbild, Ziele und strategische Initiativen umfasst, finden Sie in [Anhang A: Beispielrahmen für eine KI-Vision für ADM](#). Eine detaillierte Implementierungscheckliste, die Unternehmensführung, Organisationsstruktur, Rollen, Prozesse und Tools in allen drei Phasen abdeckt, finden Sie in [Anhang B: Implementierungscheckliste für ein ADM-TOM](#).

Bewährte Methoden für alle Implementierungsphasen

Es ist wichtig, die folgenden bewährten Verfahren in allen Implementierungsphasen zu beachten. Für jede bewährte Methode wird die zugehörige Komponente des Betriebsmodells angezeigt, sodass angegeben wird, welcher Aspekt des Modells am stärksten betroffen ist:

- Überwachen und passen Sie den Ansatz kontinuierlich auf der Grundlage von Feedback und Ergebnissen an. (Leistungsmessung)
- Kommunizieren Sie mit allen Beteiligten klar und deutlich über verschiedene KI-Initiativen und deren Auswirkungen. (Strategische Ausrichtung)
- Sorgen Sie für ein ausgewogenes Verhältnis zwischen KI-Automatisierung und menschlicher Aufsicht, um die Qualität sicherzustellen und die Kontrolle zu behalten. (Unternehmensführung und Ethik)
- Beurteilen Sie regelmäßig die Kapitalrendite (ROI) von KI-Initiativen und passen Sie die Strategie entsprechend an. (Leistungsmessung; strategische Ausrichtung)
- Gehen Sie in einem globalen Bereitstellungsmodell auf Datenschutz- und Sicherheitsbedenken ein, die für den Einsatz von KI spezifisch sind. (Unternehmensführung und Ethik)
- Evaluieren Sie regelmäßig die Auswirkungen von KI auf das Outsourcing-Wertversprechen und passen Sie das Engagement-Modell nach Bedarf an. (Partner-Ökosystem; strategische Ausrichtung)

Nächste Schritte

In diesem strategischen Dokument wird untersucht, wie generative KI die einzelnen Ebenen des Betriebsmodells für Anwendungsentwicklung und Wartung (ADM) beeinflusst. Es beschreibt, wie potenzielle Vorteile erzielt werden können, wie z. B. eine höhere Entwicklungsgeschwindigkeit, weniger Produktionsfehler und eine verbesserte Kundenzufriedenheit. Gehen Sie wie folgt vor, um den KI-gestützten Software Development Lifecycle (SDLC) Ihres Unternehmens einzuleiten und das angestrebte Betriebsmodell für ADM der nächsten Generation zu implementieren.

Eine erfolgreiche KI-Integration erfordert ein ausgewogenes Verhältnis zwischen KI-Fähigkeiten und menschlichem Fachwissen. Dieses Gleichgewicht fördert Innovation, Effizienz und Wettbewerbsvorteile in allen SDLC-Prozessen und ADM-Praktiken Ihres Unternehmens. Wenn Sie diese Schritte befolgen, können Sie Ihr Unternehmen an der Spitze der KI-gestützten Softwareentwicklung positionieren. Dieser Ansatz bietet einen erheblichen Geschäftswert und verbessert Ihren Wettbewerbsvorteil in der Branche.

Schritt 1: Führen Sie eine Eignungsbeurteilung durch

Verwenden Sie das KI-gestützte Software Development Assessment (AISDLC — V1.0) im [AWS Assessment Tool](#), um Ihre aktuellen SDLC-Funktionen und die Eignung Ihres aktuellen ADM-Betriebsmodells zu bewerten. Diese Bewertung kann Ihnen helfen:

- Identifizieren Sie Stärken und Verbesserungsbereiche in Ihren bestehenden SDLC-Prozessen und ADM-Praktiken.
- Pinpoint Bereiche, in denen KI die größten Auswirkungen auf Ihr Unternehmen haben kann.
- Priorisieren Sie die Abhilfemaßnahmen und erstellen Sie eine Roadmap für die Implementierung.

Schritt 2: Aufbau grundlegender Funktionen

Weitere Informationen zu den grundlegenden Funktionen Ihres SDLC mit generativer KI und Unterstützung beim Aufbau der grundlegenden Funktionen finden Sie unter [Beschleunigung der Lebenszyklen der Softwareentwicklung](#) mit generativer KI. Dieses strategische Dokument enthält bewährte AWS Architekturpraktiken und kann Ihnen bei den folgenden Aufgaben zur Umsetzung Ihrer Roadmap helfen:

- Schaffen Sie eine solide Grundlage für die KI-Integration.
- Stimmen Sie Ihre Prozesse mit den besten Praktiken der Branche ab.

- Bereiten Sie Ihre Teams auf die KI-gestützte Entwicklung vor.

Schritt 3: Implementieren Sie den schrittweisen Ansatz

Informationen zur Implementierung eines ADM-Zielbetriebsmodells finden Sie in der [Roadmap](#), die alle Phasen von den ersten Quick Wins bis hin zur vollständigen KI-Integration umfasst. [Verwenden Sie das Beispiel-Framework und die Implementierungs-Checkliste.](#)

Erfolgsgeschichten von [Early Adopters](#) belegen das transformative Potenzial von KI in der Anwendungsentwicklung und -wartung.

Ressourcen

AWS Blog-Beiträge

- [Signifikante neue Funktionen erleichtern die Verwendung von Amazon Bedrock, um generative KI-Anwendungen zu erstellen und zu skalieren — und beeindruckende Ergebnisse zu erzielen](#)
- [Transformation des Software Development Lifecycle \(SDLC\) mit generativer KI](#)

AWS-Services Ressourcen

- [Agenten von Amazon Bedrock](#)
- [Amazon Bedrock Agentenfluss](#)
- [Amazon Bedrock Leitplanken](#)
- [Amazon Bedrock Wissensdatenbanken](#)
- [Sicherheit und Datenschutz bei Amazon Bedrock](#)
- [Beantwortung von Geschäftsfragen mit Amazon Quick Q](#)
- [Was ist Amazon Q Business?](#)
- [Was ist Amazon Q Developer?](#)

AWS Lösungsbibliothek

- [Generativer KI-Anwendungsgenerator aktiviert AWS](#)
- [Anleitung zur Erstellung eines maßgeschneiderten Coding Companion mit Amazon Q Developer](#)
- [Anleitung für die benutzerdefinierte Suche in einer Unternehmens-Knowledge-Base mit Amazon OpenSearch Service](#)

AWS andere Ressourcen

- [Ein praktischer Ansatz zur Verwendung generativer KI im SDLC](#)
- [Verleihen Sie Ihren Entwicklerabläufen mehr Intelligenz](#)
- [Kompetenzpartner für generative KI](#)
- [Kundenberichte zu generativer KI](#)
- [Erfolg als Partner mit AWS](#)

- [Was ist AIOps?](#)
- [Was ist SDLC \(Software Development Lifecycle\)?](#)

Weitere Ressourcen

- [Definition des IT-Betriebsmodells, Dokument Nr. W17B](#) (Die offene Gruppe, September 2017)

Anhang A: Beispielframework für KI-Vision für ADM

Organizations können dieses Beispielframework einer KI-Vision für Anwendungsentwicklung und -wartung (ADM) anpassen, um ihre Transformationsziele zu formulieren. Die Stichprobe umfasst eine Einführung, ein klares Leitbild, quantifizierbare Ziele und strategische Initiativen, die auf messbaren Erfolgskennzahlen basieren.

Einführung

In der sich schnell entwickelnden digitalen Landschaft von heute müssen Unternehmen kontinuierlich innovativ sein, um wettbewerbsfähig zu bleiben. Die Initiative Project < Your Project Name > steht für unsere mutige Vision, unsere Verfahren zur Anwendungsentwicklung und -wartung (ADM) durch die strategische Integration generativer KI-Technologien zu transformieren.

Durch die Nutzung des Potenzials der KI zielt < Your Company Name > darauf ab, unsere Entwicklungsgeschwindigkeit, Codequalität und Betriebseffizienz drastisch zu verbessern. Dieser Ansatz fördert ein beispielloses Maß an Innovation. Diese Transformation wird unsere Prozesse rationalisieren und unsere Teams in die Lage versetzen, erstklassige Softwarelösungen bereitzustellen. Diese Lösungen werden zu spürbarem Geschäftswert und Wachstum führen.

Das folgende Dokument beschreibt unsere Mission, Ziele und wichtigsten strategischen Initiativen zur Erreichung eines ADM-Zielbetriebsmodells (TOM) mit generativer KI.

Unser Leitbild

Um unsere ADM-Praktiken und SDLC-Prozesse (Software Development Lifecycle) durch den Einsatz generativer KI-Technologien zu transformieren, um schnellere Innovationen, verbesserte Qualität und bessere Geschäftswertschöpfung zu ermöglichen.

Ziele

1. Beschleunigen Sie die Anwendungsentwicklung und -bereitstellung durch KI-gestützte Prozesse um < Ihren Unternehmenswert > Prozent.
2. Verbessern Sie mithilfe von KI-gestützter Analyse und Optimierung die Codequalität und reduzieren Sie Fehler um < Ihren Unternehmenswert > Prozent.
3. Steigern Sie die Entwicklerproduktivität mit KI-gestützten Tools und Workflows um < Ihren Unternehmenswert > Prozent.

4. Reduzieren Sie die Betriebskosten durch intelligente Automatisierung und vorausschauende Wartung um < Ihren Unternehmenswert > Prozent.
5. Erhöhen Sie die Flexibilität Ihres Unternehmens, indem Sie < Ihr Unternehmenswert > x schneller auf Marktveränderungen und Kundenbedürfnisse reagieren können.

Strategische Initiativen

Um unsere definierten Ziele zu erreichen und den Erfolg bei der Erzielung von Geschäftswerten zu messen, werden wir uns auf die strategischen Initiativen konzentrieren, die mit unseren wichtigsten Leistungskennzahlen übereinstimmen, wie in der folgenden Tabelle dargestellt.

Strategische Initiative	Wichtigste Aufgaben	Leistungskennzahl
1. KI-gestützte Entwicklungsumgebung	1.1 Implementieren Sie KI-gestützte Tools zur Codegenerierung und -vervollständigung.	• Time-to-market für neue Funktionen und Anwendungen
	1.2. Integrieren Sie KI-gestützte Prozesse zur Codeüberprüfung und -optimierung.	
	1.3. Entwickeln Sie KI-gestützte Test- und Qualitätssicherungsworkflows.	
2. Intelligenter Betrieb und Wartung	2.1 Setzen Sie KI-gestützte Überwachungs- und vorausschauende Wartungssysteme ein.	• Fehlerraten und durchschnittliche Zeit bis zur Behebung • Kundenzufriedenheitswerte für bereitgestellte Anwendungen
	2.2: Implementieren Sie es AIOps für eine automatisierte Reaktion und Lösung von Vorfällen.	
	2.3. Nutzen Sie KI für Kapazitätsplanung und Ressourcenoptimierung.	

3. KI-gestützte Anforderungen und Design n	3.1 Verwenden Sie KI für schnelles Prototyping und Designiterationen. 3.2. Implementieren Sie KI-gestützte Marktanalysen und Anforderungserfassung. 3.3. Entwickeln Sie KI-gestützte Tools zur Umsetzung von Geschäftsanforderungen in technische Spezifikationen	• Produktivität der Entwickler (Beispiel: Codezeilen pro Tag, abgeschlossene Storypoints)
4. Transformation von Talent und Organisation	4.1 Richten Sie ein KI-Exzellenzzentrum (COE) für ADM ein. 4.2. Entwickeln Sie umfassende KI-Schulungsprogramme für alle Rollen. 4.3. Definieren Sie Berufsrollen und Karrierewege neu, um KI-Fähigkeiten zu integrieren.	• Kapitalrendite (ROI) für die Implementierung von KI in ADM-Prozessen
5. Rahmen für Unternehmensführung und Ethik	5.1 Erstellen Sie Richtlinien für den verantwortungsvollen Einsatz von KI in ADM-Prozessen. 5.2. Einrichtung eines Ethikausschusses für KI zur laufenden Überwachung. 5.3. Entwickeln Sie Richtlinien für Datenschutz und Sicherheit im KI-gestützten ADM.	• Entspricht Richtlinien, Standards und regulatorischen Anforderungen

Die Konzentration auf diese strategischen Initiativen und die Messung der Fortschritte anhand definierter Kennzahlen werden zu erheblichen Verbesserungen unserer ADM-Kapazitäten führen. Dieser Ansatz bietet unserem Unternehmen und unseren Kunden durch KI-gestützte Innovation und Effizienz einen größeren Mehrwert. Wir gehen davon aus, dass wir die folgenden Ergebnisse erzielen werden:

- < Ihr Unternehmenswert > Prozent — < Ihr Unternehmenswert > Steigerung der Entwicklungsgeschwindigkeit in Prozent
- < Ihr Unternehmenswert > Prozent—< Ihr Unternehmenswert > prozentuale Reduzierung von Produktionsfehlern
- < Ihr Unternehmenswert > Prozent — < Ihr Unternehmenswert > prozentuale Verbesserung der Kundenzufriedenheitswerte

Anhang B: Implementierungscheckliste für ein ADM-TOM

Diese umfassende Checkliste bietet Ihnen einen strukturierten Ansatz zur Implementierung eines Zielbetriebsmodells (TOM) für Anwendungsentwicklung und Wartung (ADM). Die Checkliste berücksichtigt Unternehmensführung, Organisationsstruktur, Personalrollen, Prozesse und Tools für jede der folgenden Implementierungsphasen:

- [Phase 1: Grundsteinlegung](#)
- [Phase 2: Aufbau von Fähigkeiten](#)
- [Phase 3: Skalierung der Transformation](#)

Jede Phase baut auf der vorherigen Phase auf und ermöglicht es Unternehmen, ihre KI-Fähigkeiten systematisch zu skalieren und gleichzeitig Risiken zu managen und eine nachhaltige unternehmensweite Einführung sicherzustellen.

Phase 1: Grundsteinlegung

Diese Phase findet in den Monaten 1—3 statt. Es legt grundlegende Verwaltungsstrukturen fest und führt wichtige KI-Tools ein, während gleichzeitig schnelle Erfolge erzielt werden.

Unternehmensführung und Organisation

- 1.1. Richten Sie einen Lenkungsausschuss für KI-Governance ein.
- 1.2. Entwickeln Sie erste KI-Ethikrichtlinien für ADM-Prozesse.
- 1.3. Erstellen Sie einen grundlegenden Rahmen für die KI-Risikobewertung.
- 1.4. Identifizieren Sie die wichtigsten Rollen für die KI-Integration in allen ADM-Teams.
- 1.5. Definieren Sie die ersten Rollen als KI-Champion innerhalb vorhandener Teams.
- 1.6. Skizzieren Sie die Vision und Mission für ein KI-Exzellenzzentrum (COE) in ADM.
- 1.7. Führen Sie eine Analyse der KI-Qualifikationslücken in allen ADM-Teams durch.
- 1.8. Entwickeln Sie ein grundlegendes Schulungsprogramm zur KI-Kompetenz für alle Mitarbeiter.
- 1.9. Überprüfen Sie bestehende Lieferantenverträge auf das Potenzial der KI-Integration.

1.10. Legen Sie erste Budgetierungsrichtlinien für KI-Initiativen in ADM fest.

Rollen

1.11. Softwareentwickler

- Verwenden Sie KI-gestützte Tools für Codierung, Paarprogrammierung und Codevervollständigung.
- Legen Sie Richtlinien für die Überprüfung und Optimierung von KI-generiertem Code fest.

1.12. Testingenieur

- Setzen Sie KI-gestützte Tools zur Generierung, Ausführung und Verbesserung der Datenqualität ein.
- Implementieren Sie KI-gestützte explorative Testtechniken.

1.13. UX-Designerin

- Setzen Sie KI-gestützte Designtools und datengesteuerte Designtechniken ein.

1.14. DevOps Ingenieur

- Implementieren Sie eine KI-gestützte CI/CD Pipeline-Optimierung.
- Nutzen Sie KI-gestützte Infrastrukturen als Tools zur Codegenerierung (IaC).

1.15. Support-Techniker

- Verwenden Sie KI-gestützte Wissensdatenbanken für eine schnellere Problemlösung.
- Implementieren Sie KI-gestützte Systeme zur Ticketklassifizierung und -weiterleitung.

Prozesse

1.16. Erstellen Sie klare Eskalationsprotokolle für komplexe Probleme.

1.17. Legen Sie Richtlinien für die Integration von KI-generiertem und manuellem Code fest.

1.18. Entwickeln Sie neue QA-Prozesse für KI-generierten Code.

1.19. Etablieren Sie Prozesse für die menschliche Überwachung von KI-generierten Designs.

1.20. Etablieren Sie Prozesse zur kontinuierlichen Verfeinerung von KI-Testmodellen.

1.21. Verbessern Sie die Erfassung von Wissen, die Weiterentwicklung der Methodik und die Wiederverwendung von Erfahrungen für neue Initiativen.

Tools

1.22. Verwenden Sie KI-gestützte Tools für Codierung, Paarprogrammierung und Codevervollständigung.

1.23. Implementieren Sie KI-gestützte Systeme zur Codequalität, Konsistenzprüfungen und Fehlererkennung.

1.24. Verwenden Sie KI-gestützte Dokumentationstools für Konstruktionsdokumente.

1.25. Implementieren Sie KI-gestützte Tools für die Zusammenarbeit, um Zeitonenabhängigkeiten zu reduzieren.

1.26. Setzen Sie KI-gestützte Tools zur Generierung, Ausführung und Verbesserung der Datenqualität ein.

1.27. Implementieren Sie KI-gestützte Tools zur Projektschätzung.

1.28. Richten Sie mithilfe von KI eine prädiktive Fehleranalyse ein.

1.29. Setzen Sie KI-gestützte Entwurfstools und datengestützte Entwurfstechniken ein.

Phase 2: Aufbau von Fähigkeiten

Diese Phase findet in den Monaten 3-6 statt. Es erweitert die Einführung von KI und befasst sich mit Prozessen mittlerer Komplexität.

Unternehmensführung und Organisation

2.1. Implementieren Sie Richtlinien und Verfahren zur KI-Governance.

2.2. Richten Sie einen Prozess zur Überprüfung der KI-Ethik für ADM-Projekte ein.

2.3. Entwickeln Sie KI-spezifische Prozesse KPIs für ADM-Prozesse.

- 2.4. Schaffen Sie neue KI-orientierte Rollen, z. B. einen Spezialisten für KI-Integration.
- 2.5. Richten Sie die Teamstrukturen neu aus, um KI-gestützte Workflows zu unterstützen.
- 2.6. Starten Sie das AI COE mit einem engagierten Team.
- 2.7. Festlegung der COE-Betriebsverfahren und des Servicekatalogs.
- 2.8. Implementieren Sie rollenspezifische KI-Schulungsprogramme.
- 2.9. Entwickeln Sie KI-orientierte Karrierewege und Entwicklungsmodelle.
- 2.10. Entwickeln Sie KI-spezifische Beschaffungsrichtlinien.
- 2.11. Implementieren Sie KI-Mechanismen zur Kostenzuweisung und zur Überwachung der Investitionsrendite (ROI).

Rollen

2.12. Projektmanager

- Integrieren Sie KI-gestützte Tools für Projektplanung, Risikobewertung und Ressourcenzuweisung.
- Entwickeln Sie Protokolle für die kollaborative Entscheidungsfindung zwischen KI und Mensch.
- Richten Sie mithilfe von KI eine Überwachung des Projektstatus und prädiktive Analysen in Echtzeit ein.

2.13. Versionsmanager

- Setzen Sie KI-gestützte Tools für Release-Management, Planung und Risikobewertung ein.
- Implementieren Sie automatisierte Bereitstellungs- und Rollback-Strategien mithilfe von KI.
- Richten Sie Systeme zur vorausschauenden Überwachung und Problemerkennung nach der Veröffentlichung ein.

2.14. Ingenieur für Zuverlässigkeit vor Ort

- Setzen Sie KI-gestützte Tools für die vorausschauende Wartung ein.
- Implementieren Sie KI-gestützte Systeme zur Erkennung von Anomalien und zur automatisierten Problembehebung.

2.15. Technischer Redakteur

- Verwenden Sie KI-gestützte Tools zur Dokumentationserstellung.
- Implementieren Sie KI-gestützte Inhaltsoptimierung und Lesbarkeitsanalysen.

Prozesse

- 2.16. Schaffen Sie Feedback-Schleifen, um KI-Modelle auf der Grundlage der Projektergebnisse kontinuierlich zu verbessern.
- 2.17. Implementieren Sie kontinuierliche Lernmechanismen für das KI-Unterstützungssystem.
- 2.18. Implementieren Sie Mechanismen für kontinuierliches Lernen für KI-Vorhersagemodelle.
- 2.19. Etablieren Sie Prozesse zur Validierung von KI-generierten Lösungsvorschlägen.
- 2.20. Etablieren Sie Prozesse für die menschliche Validierung von KI-generierten Release-Plänen.

Tools

- 2.21. Integrieren Sie KI-gestützte Tools für Projektplanung, Risikobewertung und Ressourcenzuweisung.
- 2.22. Richten Sie mithilfe von KI eine Überwachung des Projektstatus und prädiktive Analysen in Echtzeit ein.
- 2.23. Implementieren Sie KI-gestützte Tools zur kontinuierlichen Lösungsoptimierung.
- 2.24. Implementieren Sie KI-gestützte Systeme für Benutzerforschung, Analyse und Personenerstellung.
- 2.25. Richten Sie automatisierte Usability-Tests und Feedback-Analysen mithilfe von KI ein.
- 2.26. Setzen Sie KI-gestützte Tools für Release-Management, Planung und Risikobewertung ein.
- 2.27. Implementieren Sie automatisierte Bereitstellungs- und Rollback-Strategien mithilfe von KI.
- 2.28. Richten Sie Systeme zur vorausschauenden Überwachung und Problemerkennung nach der Veröffentlichung ein.
- 2.29. Implementieren Sie KI-gestützte Systeme für Überwachung, vorausschauende Wartung und Ressourcenzuweisung.

2.30. Richten Sie mithilfe von KI beschleunigte Problemlösungsprozesse ein.

Phase 3: Skalierung der Transformation

Diese Phase findet in den Monaten 6—12 und darüber hinaus statt. Es implementiert fortschrittliche Lösungen und bewältigt Herausforderungen mit höherer Komplexität.

Unternehmensführung und Organisation

- 3.1. Integrieren Sie KI-Governance in die allgemeine Unternehmensführung.
- 3.2. Implementieren Sie kontinuierliche Verbesserungsprozesse für KI-Richtlinien.
- 3.3. Richten Sie funktionsübergreifende KI-Governance-Ausschüsse ein.
- 3.4. Integrieren Sie KI-Rollen vollständig in alle ADM-Teams.
- 3.5. Implementieren Sie eine KI-gestützte Optimierung des Organisationsdesigns.
- 3.6. Erweitern Sie die Fähigkeiten von COE um fortgeschrittene KI-Forschung.
- 3.7. Etablieren Sie Partnerschaften mit externen KI-Forschungseinrichtungen.
- 3.8. Implementieren Sie KI-gestützte personalisierte Lernpfade.
- 3.9. Richten Sie ein Anreizprogramm für KI-Innovationen für Mitarbeiter ein.
- 3.10. Entwickeln Sie KI-spezifische Vertragsvorlagen und Service Level Agreements (SLAs).
- 3.11. Implementieren Sie KI-gestützte Finanzprognosen und -optimierungen für ADM.

Rollen

- 3.12. Produkteigentümer oder Geschäftsanalyst
 - Implementieren Sie KI-gestützte Tools für Marktanalysen und die Erfassung von Anforderungen.
 - Entwickeln Sie schnelle technische Fähigkeiten für eine effektive KI-Interaktion.
- 3.13. Architekt für Lösungen
 - Setzen Sie KI-gestützte Tools und Methoden für das Lösungsdesign ein.
 - Implementieren Sie KI-gestützte Tools für die kontinuierliche Lösungsoptimierung.

3.14. Full-Stack-Entwickler

- Setzen Sie KI-gestützte Full-Stack-Tools zur Codegenerierung und -optimierung ein.
- Implementieren Sie KI-gesteuerte API-Design- und Integrationssysteme.

3.15. Technischer Leiter

- Setzen Sie KI-gestützte Tools für das Management des Anwendungslebenszyklus ein.
- Erstellen Sie Schulungsprogramme, um Teams in KI-gestützten DevOps Praktiken weiterzubilden.

3.16. Sicherheitsexperte (KMU) Implementieren Sie KI-gestützte Systeme zur Erkennung und Reaktion auf Bedrohungen.

- Führen Sie KI-gestützte Tools zur Generierung von Sicherheitsrichtlinien und zur Überprüfung der Einhaltung von Vorschriften ein.

3.17. Domänenspezifisches KMU

- Verwenden Sie KI-Tools für die domänenspezifische Extraktion und Anwendung von Wissen.
- Implementieren Sie KI-gestützte Tools zur Domänenmodellierung und Simulation.

Prozesse

3.18. Neugestaltung der Prozesse der Unternehmensarchitektur (EA), um KI-gestützte Erkenntnisse und Automatisierung zu integrieren.

3.19. Implementieren Sie Mechanismen für kontinuierliches Lernen für KI-Systeme, um mit den sich ändernden Vorschriften Schritt zu halten.

3.20. Legen Sie klare Protokolle für die menschliche Überwachung der von KI generierten Compliance-Empfehlungen fest.

3.21. Legen Sie klare Protokolle für die menschliche Überwachung der KI-generierten Empfehlungen fest.

3.22. Implementieren Sie eine umfassende Change-Management-Strategie.

Tools

- 3.23. Implementieren Sie KI-gestützte Architekturentscheidungsunterstützungssysteme.
- 3.24. Einrichtung von KI-gestützten Integrations- und Interoperabilitätsbewertungssystemen.
- 3.25. Investieren Sie in Datenintegrations- und Qualitätssicherungsprozesse für KI-Analysen.
- 3.26. Schaffung robuster Sicherheits- und Governance-Rahmenbedingungen für KI-gestützte Berichterstattung.
- 3.27. Implementieren Sie KI-gestützte Tools für Architekturempfehlungen und Ressourcenbereitstellung.
- 3.28. Integrieren Sie KI-gestützte Beobachtbarkeits- und Anomalieerkennungssysteme.
- 3.29. Richten Sie KI-gestützte Verfahren zur Konformitätsprüfung und Sicherheitsüberwachung ein.
- 3.30. Implementieren Sie KI-gestützte Tools für Marktanalysen und die Erfassung von Anforderungen.
- 3.31. Setzen Sie KI-gestützte Tools und Methoden für das Lösungsdesign ein.
- 3.32. Setzen Sie KI-gestützte Full-Stack-Tools zur Codegenerierung und -optimierung ein.
- 3.33. Implementieren Sie KI-gestützte API-Design- und Integrationssysteme.
- 3.34. Richten Sie mithilfe von KI automatisiertes Performance-Tuning im gesamten Stack ein.
- 3.35. Setzen Sie KI-gestützte Tools für das Management des Anwendungslebenszyklus ein.
- 3.36. Investieren Sie in Cloud-basierte KI-gestützte Plattformen, auf die von allen Standorten aus zugegriffen werden kann.
- 3.37. Standardisieren Sie KI-Tools und -Umgebungen weltweit.

Dokumentverlauf

In der folgenden Tabelle werden wichtige Änderungen in diesem Leitfaden beschrieben. Um Benachrichtigungen über zukünftige Aktualisierungen zu erhalten, können Sie einen [RSS-Feed](#) abonnieren.

Änderung	Beschreibung	Datum
Erste Veröffentlichung	—	18. April 2025

Die vorliegende Übersetzung wurde maschinell erstellt. Im Falle eines Konflikts oder eines Widerspruchs zwischen dieser übersetzten Fassung und der englischen Fassung (einschließlich infolge von Verzögerungen bei der Übersetzung) ist die englische Fassung maßgeblich.